



HÜFFENHARDT

mit Ortsteil Kälbertshausen

*natürlich-
aktiv*

Donnerstag, den 25. Februar 2021



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de

E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da

Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Di. 16.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Um Terminvereinbarung wird gebeten. **Achtung!** Medizinischer Mund-Nasenschutz ab sofort Pflicht im Rathaus; bitte beachten Sie ebenso die allgemeinen Hygienevorschriften.



Foto: Gettyimages



Lenas Blutspende kann bis zu 3 Leben retten. Zum Beispiel das von Vincent, der an einem schweren Herzfehler leidet.

Dein Typ ist gefragt.
Spende Blut.

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Donnerstag, 4. März 2021
von 14.30 - 19.30 Uhr
Hüffenhardt
Mehrzweckhalle

Jetzt Termin reservieren!



Personalausweis
nicht vergessen!



0800 11 949 11



www.blutspende.de

Allgemeinverfügung seit vergangener Woche außer Kraft

Die nächtlichen Ausgangsbeschränkungen im Neckar-Odenwald-Kreis sind damit aufgehoben

Aufgrund der Infektionslage im Neckar-Odenwald-Kreis hatte das Landratsamt am 11. Februar per Allgemeinverfügung eine nächtliche Ausgangsbeschränkung jeweils ab 21.00 Uhr bis 5.00 Uhr des Folgetags angeordnet. Diese Allgemeinverfügung, die erneut in enger regionaler Abstimmung mit dem Rhein-Neckar-Kreis und der Stadt Mannheim ergangen war, ist nunmehr in der Nacht auf Donnerstag (18.2.) um 24.00 Uhr wieder außer Kraft getreten. Voraussetzung hierfür war, dass die 7-Tage-Inzidenz von 50/100.000 Einwohnern im Neckar-Odenwald-Kreis an drei aufeinanderfolgenden Tagen unterschritten wurde. Das ist nach den insoweit maßgeblichen Feststellungen des Landesgesundheitsamts am 15., 16. und 17. Februar der Fall gewesen.

Damit sind auch die weiteren kreisspezifischen Anordnungen in der Allgemeinverfügung hinfällig.

Sämtliche Ge- und Verbote aus der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg gelten aber selbstverständlich weiterhin.

Corona-Pandemie - Bürgertelefon: Landratsamt passt Service an

Das Bürgertelefon des Neckar-Odenwald-Kreises wurde bereits zu Beginn der Corona-Pandemie im vergangenen Jahr als Service für die Bürgerinnen und Bürger eingerichtet. In Summe haben die geschulten Mitarbeiter seitdem nahezu 13.000 Anrufe angenommen. Während unter der Woche und am Samstag nach wie vor hoher Informationsbedarf besteht, wurde das Bürgertelefon in den letzten Wochen an Sonntagen weniger frequentiert.

Der Service unter den Telefonnummern 06261/843333 und 06281/52123333 wird daher angepasst. Das Bürgertelefon ist von Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr sowie ab dem kommenden Wochenende immer samstags von 11.00 bis 15.00 Uhr erreichbar.

Das Landratsamt wird dieses Angebot auch in Zukunft immer abhängig von der Entwicklung der Fallzahlen weiter anpassen.

Gemeinsam gegen Corona: Abstand halten heißt Leben retten!

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10
Walter.Neff@Hueffenhardt.de	
Frau Ernst	9205-12
Karin.Ernst@Hueffenhardt.de	
Frau Noack	9205-13
Sophia.Noack@Hueffenhardt.de	
Frau Fischer	9205-14
Elke.Fischer@Hueffenhardt.de	
Frau Hamisch	9205-15
Tamara.Hamisch@Hueffenhardt.de	
Frau Ueltzhöffer	9205-16
Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de	
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273
Bauhof@Hueffenhardt.de	

Amtsblatt-Redaktion
Amtsblatt@Hueffenhardt.de

Verwaltungsstelle

Kälbertshausen	1310
OV Georg	334

Feuerwehr

Kdt. Stadler, Erwin	587
Abt.-Kdt. Hü. Heiß, Torsten	3329974
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin	587
www.feuerwehr-hueffenhardt.de	

Polizei

Posten Aglastershausen	06262/917708-0
Revier Mosbach	06261/809-0

Forst-Revierleiter

Herr Glaser	06261/15644
E-Mail: Rolf.Glaser@neckar-odenwald-kreis.de	

Grundschule Hüffenhardt

Rektorin Barbara Rünz	487
Fax	9294-05

Sporthalle Hüffenhardt

Landratsamt NOK	752
	06261/84-0

Müllangelegenheiten:

LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910
KWiN Buchen, Abfuhr	06261/906-0

Amtsgericht Mosbach -

Nachlassgericht	06261/87-0
------------------------	------------

Amtsgericht Taubertschloßheim

Abt. Grundbuch	09341/9498-70
-----------------------	---------------

Versorgung

Wasserversorgung

Zweckverband	07264/9176-0
(während der Öffnungszeiten)	

(Notfall-Nummer ausschließlich außerhalb der Öffnungszeiten und nur bei Rohrbrüchen)

Stromversorgung

Bezirksstelle Aglastersh.	06262/9237-0
zentr. Störungsstelle	0800/3629477

Störungsstelle Kabelfernsehen

zentr. Störungsstelle	0341/42372000
-----------------------	---------------

Kaminfegermeister

Hü. Peter Gramlich und	06262/95188
Klaus Bähr	06263/9465
Kälbertsh. Wolfgang Engel	06262/4091

Fleischbeschau

Dr. Bauer	06262/915640
Tierheim Dallau	06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde

Pfarrer Fritjof Ziegler	228
-------------------------	-----

Kindergarten

Evang. Haus für Kinder

Hüffenhardt	1033
Kälbertshausen	9283313

Leiterin Dagmar Brettel

Kath. Kirchengemeinde

Seelsorgeeinheit Bad Rappenau	
Pfarrbüro	07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- und Pflegedienste

Ärztlicher Bereitschafts-

dienst	116 117
---------------	---------

Praxis Dr. Johann

	1338
--	------

Zahnarztpraxis

Dr. Sipeer	928363
------------	--------

Kreisaltersheim Domus Cura

Pflegezentrum Hüffenhardt	928930
----------------------------------	--------

Nachbarschaftshilfe

Pfarrer Ziegler	228
-----------------	-----

Hü: Bernhard Eckert

	535
--	-----

Kä: Erhard Georg

	334
--	-----

Tierarztpraxis

Waberschek	928617
------------	--------

Öffnungszeiten

Aufgrund der aktuellen Situation derzeit geschlossen.

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr
	Di.	16.00-18.00 Uhr

Verwaltungsstelle Kälbertshausen

OV Georg	Mo.	17.00-18.00 Uhr
----------	-----	-----------------

Bücherei Hüffenhardt	Mi.	16.00-17.00 Uhr
Aufgrund der aktuellen Situation derzeit geschlossen.		

Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00-18.00 Uhr
--------------------------------	-----	-----------------

Erdaushubdeponie Hüffenhardt nach Vereinbarung mit H. Hahn

Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“

Sommeröffnungszeiten (Mitte April bis Mitte Oktober)

Mittwoch	15.00-19.00 Uhr
Samstag	10.00-16.00 Uhr

Winteröffnungszeiten

Mittwoch	16.00-17.00 Uhr
Samstag	14.00-16.00 Uhr

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1
74928 Hüffenhardt, Tel. 06268 / 9205-0
Internet: www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:

Bürgermeister Walter Neff oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:

Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 22,40 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung



Glückwünsche



zur Vermählung

15.2. Martin und Tanja Stettner, geb. Nothwang

Wir gratulieren ganz herzlich!



Veranstaltungs-kalender

Veranstaltungskalender im März

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Do., 4.3.	DRK-Ortsverein	Blutspende	Mehrzweckhalle Hüffenhardt



Amtliche Bekanntmachungen

Notdienste der Apotheken

!!! Apotheken-Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct/min.

22 8 33

oder im Internet

www.aponet.de



Ärztliche Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

kostenfreie Rufnummer

116 117

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Erwachsene

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Mosbach

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 - 22.00 Uhr

Mi. 13.00 - 22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Buchen

Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37, 74722 Buchen

Öffnungszeiten

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Notfalldienst

116 117

Augenärztlicher Notfalldienst

116 117

HNO-ärztlicher Notfalldienst

116 117

Zahnärztlicher Notdienst Regierungsbezirk Karlsruhe

http://www.kzvbw.de/site/s/notdienst_hotlines

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr

112

Krankentransport

06261/19222

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegehelfer zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden.

Die Mitarbeiter/-innen am Standort **Mosbach** (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar.

Die Mitarbeiterinnen am Standort **Buchen** (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar.

Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Krebsinformationsdienst

0800/4203040

kostenfrei, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr

krebsinformationsdienst@dkfz.de, www.krebsinformationsdienst.de

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen



Mo., 1.3. Restmüll
Di., 2.3. Papiertonne

Bei allen Fragen
zum Thema Entsorgung
06281 / 906-13
Ihr Beratungsteam

kwin

Kommunales Wasser- und Abwasser-Netz

AWW

Landtagswahl am 14.3.2021

Wahlscheinantrag bequem per Internet

Zur Landtagswahl am 14.3.2021 kann die Erteilung eines Wahlscheins schriftlich, elektronisch (z.B. per E-Mail, Internet oder Telefax) oder durch persönliche Vorsprache bei der Gemeindeverwaltung beantragt werden. Telefonische Anträge und Anträge per SMS sind nicht zulässig. Wir bieten für Sie die Beantragung eines Wahlscheins per Internet auf unserer Homepage <http://www.hueffenhardt.de> an (der Link ist bis Donnerstag, 11.3.2021, 12.00 Uhr freigeschaltet, danach ist die Möglichkeit des Wahlscheinantrags über das Internet „geschlossen“). Beim Aufruf des Links **Briefwahl online beantragen** erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis.

Alternativ können Sie Ihren Wahlscheinantrag auch rasch und einfach mit Ihrem Mobilgerät über den QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufrufen. Die meisten Daten sind hier bereits hinterlegt - Sie erfassen nur Ihr Geburtsdatum und möglicherweise noch eine abweichende Versandadresse. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung

übertragen. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per **Post oder Amtsboten** zugestellt. Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an Tamara.Harnisch@Hueffenhardt.de einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihre Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) angeben. Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte per E-Mail oder telefonisch an Tamara Harnisch, Tel. 06268/920515.

Halbseitige Sperrung im Bereich der Hauptstraße / L 530

In der Zeit von 3. bis 4. März wird die Hauptstraße / L 530 Richtung Wollenberg halbseitig für den Verkehr gesperrt sein. Wir bitten um Beachtung dieser Einschränkung.

Bürgergabholz anmelden

Noch bis zum **26.2.2021** kann das Bürgergabholz im Rathaus angemeldet werden (Tel. 9205-0). Der Preis beträgt 60,- € je Doppelster.

Schlagraumflächen Gemeindewälder Hüffenhardt und Haßmersheim

Schlagraumvergabe am Montag, 1.3.2021

Treffpunkt Haßmersheim, 17.00 Uhr Waldeingang Richtweg

D. 1/14 Lose 4 - 5 Richtweg (nördlich Starkstromleitung)

D. 1/12 Lose 1 - 3 Richtweg (südlich Alter Saatschulhütte)

Treffpunkt Hüffenhardt, 17.30 Uhr Vierbuchenweg Mitte

D. 1/9 Lose 1 - 3 Vierbuchenweg

Treffpunkt Hüffenhardt, 17.50 Einfahrt Bombenlochweg

D. 5/16 Lose 3 - 4 (westlich L 590)

Los 1 (östlich L 590, Bereich Doppelter Wald)

D. 5/18 Los 2 (östlich L 590, nördl. Feld bis Sportplatz Kälbertshausen)

Die Zeiten können sich im Verlauf der Vergabe leicht verschieben. Die Vergabe findet bei jedem Wetter statt.

Berechtigt sind nur Personen mit Motorsägenschein.

Ein weiterer Vergabetermin wird nur bei angemeldetem weiterem Bedarf stattfinden.

Aus dem Ordnungsamt

Hundekot und Pferdeäpfel

Derzeit ist wieder vermehrt festzustellen, dass Hundekot auf Gehwegen, öffentlichen Plätzen und in Vorgärten einfach liegen gelassen wird.

Daher appelliert die Gemeindeverwaltung erneut und wiederholt an alle Hundebesitzer in der Gemeinde Hüffenhardt, die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner zu beseitigen und dafür die aufgestellten Hundestationen zu nutzen. Diese sind mit Beutelspendern und Mülleimern ausgestattet. Dasselbe gilt aber auch außerorts. Der Kot ist nicht nur ein Ärgernis, sondern auch eine Infektionsquelle und hat auf Wiesen, Ackerflächen und an Wegesrändern nichts verloren.

Ein weiterer Appell richtet sich auch an die Pferdehalter im Ort. Verstärkt ist auch hier festzustellen, dass Pferdeäpfel den öffentlichen Straßenbereich zieren. Entsprechend verweisen wir auf die bestehende örtliche Polizeiverordnung, wonach tierische Hinterlassenschaften



vom Halter der Tiere entsprechend zu beseitigen sind. Natürlich ist der Verwaltung bewusst, dass beim Austritt oder Ausführen der Tiere die Hinterlassenschaften nicht sofort beseitigt werden können. Spätestens nach dem Austritt ist dies aber möglich und entsprechend nachzuholen.



Sonstige Bekanntmachungen der Gemeinde

Überprüfung der landwirtschaftlichen Zugmaschinen gem. § 29 StVZO (HU)

Für Besitzer von landwirtschaftlichen Zugmaschinen kommt der TÜV Süd in einige Ortschaften, um die Hauptuntersuchung gemäß § 29 StVZO sowie SP (Zwischenuntersuchung) durchzuführen. An diesen Terminen können auch gerne ungebremste Pkw-Anhänger vorgeführt werden.

Weil diese Sondertermine in der Regel nur während der Wintermonate durchgeführt werden, wird auch Haltern von Zugmaschinen/Anhängern, die erst im Laufe des Jahres 2021 zur Hauptuntersuchung fällig sind, geraten, diese Termine wahrzunehmen. Hierdurch ergäbe sich dann nur eine einmalige Verkürzung der Hauptuntersuchungsfrist.

Besonderheiten bezüglich Corona

Bitte bleiben Sie zu Beginn der Prüfung auf bzw. in Ihrem Fahrzeug sitzen.

Ein Prüfer wird sich bei Ihnen melden und den weiteren Ablauf mit Ihnen besprechen.

Ansonsten gelten die bekannten AHAL-Regeln (Maskenpflicht).

Termin

Dienstag, 16.3.2021, 8.15 - 9.00 Uhr beim Bauhof in Hüffenhardt

Dienstag, 16.3.2021, 9.00 - 10.00 Uhr an der ehem. Schmiede in Kälbertshausen

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



Historisches aus unserer Gemeinde

Vor 35 Jahren

Arzneimittel jetzt vor Ort

Hüffenhardt bekam die erste Apotheke seiner Geschichte

Die Gemeindeväter von Hüffenhardt packten die Gelegenheit beim Schopfe: In den Neubau des Feuerwehrgerätehauses integrierten sie die erste Apotheke in Hüffenhardts Ortsgeschichte, die inzwischen bereits den Betrieb aufgenommen hat. Das Gerätehaus mit Einstellplätzen, Schulungs- und Jugendraum sowie Teeküche und Toiletten werden der Feuerwehr Hüffenhardt in Obhut gegeben; infolge des anhaltenden Frostwetters ist derzeit das Wartehäuschen für Busbenutzer noch nicht fertiggestellt.



Vor dem Abbruch 1978

Wie Bürgermeister Otte Freyh der RNZ gegenüber ausführte, hat die Gemeinde mit dem Neubau nach Plänen des Sinsheimer Architekten Hugo Sternemann erhebliche Anstrengungen unternommen das Ortsbild an der Kreuzung von Haupt- und Kälbertshauser Straße zukunftsweisend zu gestalten. Gemeinderat und Verwaltung haben bewußt darauf verzichtet, das Gelände zu einem weiteren Parkplatz - gegenüber befindet sich der Parkplatz unterhalb der Schule - zu verwenden. Die Pläne dazu reichen in die Jahre 1978/79 zurück, als die Gemeinde zwei private Anwesen mit Nebengebäuden erwarb, die mittlerweile abgebrochen wurden.

Auf die Gesamtkosten von 1,7 Millionen Mark erhielt Hüffenhardt Mittel aus dem Straßenbau-Programm für den Ausbau einer Bushaltestelle und aus dem Feuerwehr-Fonds für die Baulichkeit für die Ortsfeuerwehr sowie früher bereits Landesmittel zum Erwerb der Grundstücke. Der Löwenanteil bleibt dennoch von der Gemeinde zu verkraften. Neben der geräumigen Apotheke wurden in dem schmacken Neubau zwei Wohnungen im Obergeschoss und im Dachgeschoss untergebracht sowie zwei Garagen für die Mieter im Hinterhof hergestellt. RNZ, Februar 1986

Aus der Sammlung von Karl Heinz Haas



Nach dem Abbruch z.B. 1983

Fotos: E. Prinke



Heute aktuell

Foto: Sybille Ries

Hüffenhardt früher

Hüffenhardt - früher

Abwasser - vor der Kanalisation.

Was ist Abwasser ? Es ist meist nur das Regenwasser. Wasserspülung von Aborten gibt es nicht. Und diese sind ohnehin meist neben einem Misthof. Also braucht man nichts weiterleiten.

Wege und Straßen sind eingeschottert. Und entlang dieser ist mindestens auf einer Seite eine flache, gepflasterte Rinne in der das anfallende Wasser abfließen kann. Natürlich fließt Wasser immer bergab. Also unser Abwasser meistens Richtung Wollenberg. Innerhalb des Ortes macht man dort wo naturgemäß viel Wasser zusammenkommt kleine Gräben statt der Pflaster-Rinnen. Diese Gräben sind oben offen. Unterirdisch wird nur dort Wasser abgeleitet wo man z.B. einen Weg überqueren muß. Dann legt man einen Dohl - Rohr - in die Erde.

Richtung Wollenberg bietet der Brühl-Graben genug Platz das kommende Wasser von den verschiedenen Dorf-Richtungen aufzunehmen.

Notwendig ist es natürlich auch innerhalb des Dorfes Wasserableitungsmöglichkeiten dort zu schaffen, wo kein Weg ist. Das ist z.B. an Stellen wo die Gebäude eng neben einander stehen und von den Dächern das Regenwasser herabfließt. Hier macht man auch offene Wasser-Rinnen. Diese mit Steinen und selbstverständlich Gefälle belegt, so daß das Wasser wegfließt und nicht versickert. Es würde ja sonst in die Gebäude eindringen. Das will man verhindern. Ansonsten ist Regenwasser sehr willkommen. Und es wird deswegen auch gesammelt. Hat man genug davon, braucht man nicht zum Brunnen zu gehen. In der Zeit vor der Wasserleitung wird dies im Bedarfsfall nötig.

Karlheinz Reinmuth



Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Sprechtage Mosbach

- Jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 und von 14.00 bis 16.00 Uhr
- Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Telefon 06261/82231
- Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Bad Rappenau

- jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat von 8.30 bis 12.00 und von 13.15 bis 16.00 Uhr
- Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Telefon 07264/922312
- Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

Reha-Behandlungen jetzt nicht aufschieben

Rehakliniken sind alle geöffnet und bieten sehr gute Hygiene-Konzepte

Viele Kundinnen und Kunden zögern im Moment damit, ihre notwendige medizinische Reha-Behandlung zu beantragen. Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg rät dazu, die Reha-Maßnahmen nicht aufzuschieben, sondern möglichst bald zu beantragen und die Reha nach einer Bewilligung auch zeitnah anzutreten. Eine zu lange hinausgezögerte Reha kann gesundheitliche Folgen haben. Die Rehakliniken, die von der DRV belegt werden, sind alle geöffnet und bieten maximale Sicherheit durch umfangreiche Hygienekonzepte. Diese beinhalten in der Regel auch systematische Corona-Testungen.

„Wir verzeichnen derzeit einen spürbaren Rückgang bei den Antragszahlen“, sagt Saskia Wollny, Direktorin bei der DRV Baden-Württemberg. Als zuständige Geschäftsführerin für den Bereich Reha-Management ist sie besorgt: „Die Menschen sind ja nicht plötzlich gesünder geworden. Sie schieben aber ihren Reha-Start immer weiter hinaus, weil sie Angst haben, sich während der Reha mit Covid-19 anzustecken.“

Die Angst ist unbegründet

Wollny betont, dass es in den Kliniken ausgefeilte Hygienekonzepte gibt und dass die reibungslose medizinische und therapeutische Versorgung stets gewährleistet ist: „Es werden bei uns keine qualitativen Einschränkungen gemacht, wenn es um die Gesundheit von Menschen geht.“ Eine optimale medizinische Rehabilitation ist ein zentraler Baustein, um wieder aktiv am Leben teilzunehmen. Die langfristigen Folgen eines Verzichts auf eine Reha-Maßnahme nach einem operativen Eingriff oder bei einer chronischen Erkrankung können hingegen gravierend sein.

Mit einer auf die individuellen Gesundheitsprobleme abgestimmten medizinischen Reha macht der Rentenversicherungsträger die Patientinnen und Patienten wieder fit fürs Berufsleben. Außerdem unterstützt die DRV Baden-Württemberg Modellprojekte in Rehakliniken, die die Rehabilitanden mit spezifischen Therapiebausteinen gezielt auf die Zeit nach der Reha unter Corona-Bedingungen vorbereiten. Wer sich rund um die Rehabilitation in Corona-Zeiten informieren möchte, findet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de einen Frage- und Antwort-Katalog. Über die Online-Dienste, ebenfalls auf der Homepage der DRV, können Interessierte bequem von zu Hause aus auch einen Reha-Antrag stellen.

IHK Starter-Center Mosbach



Alles unter einem Dach im IHK-StarterCenter in Mosbach Beratungskompetenz zu Gründung, Sicherung und Nachfolge

Das IHK-StarterCenter ist zentrale Anlaufstelle für Gründung, Sicherung und Nachfolge im Neckar-Odenwald-Kreis.

Die entsprechenden Termine für

- Existenzgründerinnen und Existenzgründer
- Unternehmerinnen und Unternehmer
- Betriebsübernehmerinnen und Betriebsübernehmer

finden Sie unter www.rhein-neckar.ihk24.de unter der Nummer 1621.

Aufgrund der wirtschaftlichen Entwicklung infolge der Corona-Pandemie haben wir unsere Aktivitäten stark ausgebaut. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter

www.rhein-neckar.ihk24.de/unternehmenssicherung.

Immer wichtiger wird die rechtzeitige Planung von Unternehmensnachfolgern. Unsere IHK-Nachfolge-Moderatoren geben Übergebenden und Übernehmenden maßgeschneiderte Hilfen und begleiten den gesamten Prozess der Übergabe.

Unternehmensnachfolge erfolgreich gestalten ...

... mit dem Moderatoren-Programm der IHK Rhein-Neckar

- Erstinformation
- Kontakte
- Moderation
- Unternehmensbörse
- Veranstaltungen

Weitere Infos unter www.rhein-neckar.ihk24.de, Nummer 30450 oder in einem persönlichen Gespräch.

Christian Schwöbel, Bereichsleiter, Unternehmensförderung/Unternehmensrecht, Tel. 06221/9017679

christian.schwoebel@rhein-neckar.ihk24.de

Constanze Dräger-Maier, Nachfolgemoderatorin, Tel. 06221/9017678, constanze.draeger-maier@rhein-neckar.ihk24.de

Unternehmenssicherung erfolgreich gestalten ...

... mit dem Programm „Förderung unternehmerischen Know-hows“

- für Jungunternehmen
- für Bestandsunternehmen
- für Unternehmen in Schwierigkeiten

Gefördert werden allgemeine Beratungen zu allen wirtschaftlichen, finanziellen, personellen und organisatorischen Fragen der Unternehmensführung sowie spezielle Beratungen um strukturellen Ungleichheiten zu begegnen. Unternehmen in Schwierigkeiten erhalten einen Beratungszuschuss zu allen Fragen der Wiederherstellung der Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit.

Weitere Infos hierzu unter www.rhein-neckar.ihk24.de, Nummer 26756 oder in einem persönlichen Gespräch.

IHK StarterCenter Rhein-Neckar

68161 Mannheim, Tel. 0621/17090

69115 Heidelberg, Tel. 06221/9017688

74821 Mosbach, Tel. 06261/92490

startercenter@rhein-neckar.ihk24.de

www.startercenter-rhein-neckar.de

Landratsamt

Neckar-Odenwald-Kreis



Lirum, Larum, Löffelstiel - Was braucht mein Kind und wie viel? Fachdienst Landwirtschaft in Buchen bietet Onlineseminar für Eltern mit Kindern von 3 bis 6 Jahren an

Das Lebensmittelangebot ist riesengroß. Aber was und wie viel benötigt mein Kind, damit es sich gut entwickelt? Wie kann ich ihm neue Lebensmittel schmackhaft machen? Das sind nur einige Fragen, die sich Eltern häufig stellen. Antworten, Hintergründe und viele praxisnahe Informationen erhalten Sie dazu in diesem Onlineseminar von Hanna Walter, Oecotrophologin.

Das Onlineseminar findet am **Mittwoch, 24.3.2021 von 16.00 bis 17.30 Uhr über Microsoft Teams** statt. Anmeldung beim Fachdienst Landwirtschaft, Buchen, Tel. 06281/52121600 oder emaehnung@neckar-odenwald-kreis.de. Genauere Informationen für den Zugang zu der Veranstaltung werden Ihnen nach der Anmeldung per Mail von der Referentin mitgeteilt.

Eins, zwei - Brei: Fachdienst Landwirtschaft in Buchen bietet Onlineseminar zum Thema „Einführung von Beikost bei Kindern ab 5 Monaten“ an

Die Referentin, Dagmar Heckmann, gibt Informationen rund um das Thema Beikost. Ab wann die Einführung von Beikost möglich ist, wie Breie selbst zubereitet werden können, was beim Einkauf von Gläsern beachtet werden muss - das sind nur einige Themen, die angesprochen werden.

Das Onlineseminar findet am **Freitag, 19.3.2021 von 9.30 bis 11.00 Uhr über GoToMeeting** statt. Anmeldung bis zum 15.3.2021 beim Fachdienst Landwirtschaft, Buchen, Tel. 06281/52121600 oder ernaehnung@neckar-odenwald-kreis.de. Den Link zur Veranstaltung erhalten Sie nach der Anmeldung per Mail. Bitte geben Sie Ihre E-Mail-Adresse bei der Anmeldung an.

Auf gehts zum Familientisch: Fachdienst Landwirtschaft in Buchen bietet Onlineseminar für Eltern mit Kindern von 8 bis 24 Monaten an

Wie gelingt der Übergang vom Brei zur Familienkost? Welche Lebensmittel sind geeignet? Was mache ich, wenn mein Kind ein „schlechter Esser“ ist? Das sind nur einige Fragen, die sich Eltern bei der Umstellung ihres Kindes von Breinahrung auf die Familienkost stellen. Antworten, Hintergründe und viele praxisnahe Informationen erhalten Sie dazu in diesem Onlineseminar von Hanna Walter, Oecotrophologin.

Das Onlineseminar findet am **Dienstag, 16.3.2021 von 9.30 bis 11.00 Uhr über die Internetplattform Microsoft Teams** statt. Anmeldung beim Fachdienst Landwirtschaft, Buchen, Tel. 06281/52121600 oder ernaehrung@neckar-odenwald-kreis.de. Genauere Informationen für den Zugang zu der Veranstaltung werden Ihnen nach der Anmeldung per Mail von der Referentin mitgeteilt.

Paukensschlag bei der Glasfaser

300-Mbit/s-Basisdienst für 40 € und einmonatige Vertragslaufzeit
Die BBV wird ihre toni-Internetprodukte wegweisend verbessern. Ab sofort kann der Basisdienst mit garantierten Geschwindigkeiten von 300 Mbit/s im Up- und Download für 40 € im Monat bestellt werden. Zudem wird die BBV auf die im Markt üblichen 2-Jahres-Verträge verzichten und führt für ihre toni-Internetprodukte einmonatige Vertragslaufzeiten ein. Mit diesem wichtigen Schritt soll die besondere Leistungsfähigkeit der Glasfaser bewiesen und Vertrauen ins Netz der BBV demonstriert werden.

Die neuen Leistungen und Kündigungsmöglichkeiten sind im deutschen Markt in dieser Form einmalig, betonte Landrat Dr. Achim Brötzel bei der Vorstellung gegenüber der Presse: „Wir wollen gemeinsam mit BBV die Menschen im Neckar-Odenwald-Kreis mit einem unübersehbaren Signal von der Leistungsfähigkeit des geplanten Netzes überzeugen und eventuell noch bestehende Hindernisse für den dringend erforderlichen Technologiewechsel ausräumen. Kupfer war gestern, Glasfaser ist hingegen morgen und übermorgen. Deshalb: Die Zukunft liegt näher, als wir denken“. Zusammen mit dem während der noch laufenden Vorvermarktung in der Regel kostenlosen Haus- und Glasfaseranschluss und dem extrem geringen vertraglichen Risiko gäbe es jetzt ein unschlagbares Angebot für alle. Bürgermeister Thomas Ludwig, Kreisvorsitzender Gemeindegat, bezeichnete dies begeistert als echten Paukensschlag.

Damit werden nun auch die Leistungsgrenzen der Vectoring- und neuerdings von der Telekom massiv angebotenen Super-Vectoring-Dienste besonders deutlich, die schon mittelfristig nicht mehr den künftigen Geschwindigkeitsbedarf der Haushalte werden decken können. „Super-Vectoring macht schon lange schlapp, bevor unsere Glasfaser einsteigt“, erklärte BBV-Geschäftsführer Manfred Maschek. Da die DSL-Bandbreite zudem von der Leitungslänge abhängt, fällt die Bandbreite mit zunehmender Entfernung vom Verteilerkasten deutlich ab. Darüber hinaus werden Super-Vectoring-Anschlüsse in der Regel laut Verbraucherinfoportalen, wie etwa www.inside-digital.de, nur geschaltet, wenn der Kunde mindestens 175 Mbit/s erreichen kann. Ist seine Leitung schlechter, kann er Super-Vectoring, heißt es weiter, gar nicht buchen. Stattdessen steht nur normales Vectoring mit bis zu 100 Mbit/s bereit. Dies dürfte auch für die Mehrheit der Haushalte im NOK gelten.

Was kaum jemand kommuniziert ist die verheerende Energiebilanz. Denn Glasfasernetze verbrauchen laut einem aktuellen Gutachten der Technischen Hochschule Mittelhessen pro Bitrate bis zu siebzehnfach weniger Strom als Vectoring- bzw. Super-Vectoring-Netze. Wer etwas für die Umwelt tun möchte und für Nachhaltigkeit eintritt, kommt daher an einem Wechsel von Kupfer zu Glas nicht vorbei.

Neben dem Basisdienst wird die BBV auch die Leistungen der anderen toni-Dienste verbessern. 500/500 gibt es für 50 €, 700/700 für 70 € und der Gigabitdienst kostet nur noch 90 €. Die verbesserten Dienste sind ab sofort bestellbar und die neuen Bedingungen gelten auch für alle schon mit der BBV abgeschlossenen Verträge für toni-Internetprodukte. Um hiervon zu profitieren, müssen Kunden nichts machen. Die BBV wird die Tarife und Verträge automatisch im April an die neuen Konditionen anpassen.

Nach dem Ende der Vorvermarktung wird die BBV die Preise für den Haus- und Glasfaseranschluss ab dem 1. April anheben, um diese den Tiefbaukosten anzupassen. Dieser kostet dann ab 2.000 € und liegt damit immer noch unter den marktüblichen Preisen der Wettbewerber.

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim



Zurück in den Beruf - steigen Sie mit uns wieder ein Telefonaktionstag der Agenturen für Arbeit am 4. März 2021

Am Donnerstag, 4. März 2021 findet von 9.00 bis 15.00 Uhr ein Telefonaktionstag der Agenturen für Arbeit in Baden-Württemberg statt. Denn wer wieder zurück ins Berufsleben will, hat viele Fragen, vor allem: Wie gelingt der Wiedereinstieg? Und wer unterstützt mich dabei? Die Beauftragten für Chancengleichheit informieren am Aktionstag über Möglichkeiten auf dem regionalen Arbeitsmarkt und darüber, wie Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen sind. „Wir möchten Frauen und Männer, die aus familiären Gründen derzeit nicht am Berufsleben teilhaben, zum ersten Schritt zurück in das Berufsleben ermutigen und auf ihrem Weg unterstützen“, erklärt Elisabeth Giesen, Leiterin der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim. Es gibt zahlreiche Angebote - auch Online-Seminare - rund um die Themenfelder Vereinbarkeit Familie und Beruf, Berufswegplanung, Qualifizierung und Teilzeit-Berufsausbildung. Rückkehrerinnen und Rückkehrer können damit ihre Aussichten am Arbeitsmarkt verbessern und beispielsweise von einem Minijob in eine sozialversicherungspflichtige Tätigkeit kommen.

Interessierte Frauen und Männer erreichen unter der kostenfreien Telefonnummer **0800/4555500** die Service-Center der Bundesagentur für Arbeit. Nach Nennung des Kennworts „Telefonaktionstag“ und ihres Wohnorts werden sie direkt an die für sie zuständige Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) verbunden. Der Anruf ist unverbindlich; Interessierte können sich informieren lassen und dann in Ruhe überlegen, welche weiteren Schritte sie unternehmen wollen. Informationen zu den Online-Seminaren unter www.arbeitsagentur.de/vor-ort/schwaebisch-hall-tauberbischofsheim/chancengleichheit-am-arbeitsmarkt

Der Telefonaktionstag ist ein Angebot der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt im Rahmen der Aktionswoche zum internationalen Frauentag am 8. März.

LEADER - Förderprogramm

Chance auf weitere sieben LEADER-Jahre

Verein Regionalentwicklung Neckartal-Odenwald aktiv e.V. will sich erneut für das EU-Förderprogramm LEADER bewerben. Bürgerbeteiligungsprozess startet in den nächsten Wochen.

Bis zum 15. Februar 2021 konnte der LEADER-Verein Neckartal-Odenwald aktiv sein Interesse für eine weitere LEADER-Periode beim Landesamt für Geoinformation und Landesentwicklung Baden-Württemberg bekunden. Dafür wurde die Interessenbekundung, welche zuvor im Vorstand ausgearbeitet wurde, nach Stuttgart geschickt. Der Verein möchte weitere sieben Jahre das EU-Förderprogramm LEADER für eine zukunftsgerichtete Entwicklung der Region nutzen. Um bei der Bewerbung für die neue Förderperiode erfolgreich zu sein, müssen allerdings einige Hürden genommen werden. In den kommenden Wochen wird ein Bürgerbeteiligungsprozess gestartet. Hier werden Themenschwerpunkte, neue Ideen und Startprojekte entwickelt. Diese Ideen sollen in den 28 Kommunen umgesetzt werden. Dazu werden Workshops, Online-Befragungen und Veranstaltungen durchgeführt. Die Ergebnisse werden in einem regionalen Entwicklungskonzept zusammengeführt, welches Grundlage für eine Bewerbung als LEADER-Region ist. Jeder Bürger kann dazu beitragen. Wie und wo, wird rechtzeitig in den Medien bekannt gegeben. Eine Auftaktveranstaltung ist für den 14. Juni 2021 geplant. In der laufenden Förderperiode wurden 48 Projekte erfolgreich gefördert. Viele im Bereich Grundversorgung und Tourismus. Auch zwölf Vereine erhielten eine Förderung. „Mit LEADER wird Europa vor Ort erlebbar. Innovative Ideen stärken den ländlichen Raum und machen unsere Dörfer attraktiv“ so die Vereinsvorsitzende Sieglinde Pfahl.

Auskünfte erteilt: LEADER Geschäftsstelle, Sabine Keller, Tel. 06261/84-1396

Virtuelle AKKU-Abende für Eltern mit Beratungsstellen im Neckar-Odenwald-Kreis

Es geht darum, Eltern miteinander ins Gespräch zu bringen und eine gegenseitige Unterstützung zu ermöglichen.

Die Psycholog*innen und Sozialpädagog*innen wissen, dass Väter, Mütter und andere Bezugspersonen für Kinder derzeit immens viel leisten und sehr wohl Experten und Expertinnen im familiären Zusammenleben sind.



Bestens informiert!

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstellen geben inhaltliche, fachliche Impulse und Eltern unterstützen sich gegenseitig. Es geht darum, sich zu ermutigen und aufzutanken im Sinne von Austauschen und Kompetenzen kreativ umsetzen: AKKU.

Drei Abende mit je einem Thema werden per Videochat angeboten jeweils von 20.00 bis 21.15 Uhr

- Am Mittwoch, 10. März geht es mit den beiden Psychologinnen Hanna Voget und Dr. Mareike Hoffmann um das Thema Geschwister haben sich zum Streiten gern. Geschwisterstreit ist normal, wenn auch oft anstrengend für Eltern. Wir wollen uns an diesem Abend mit verschiedenen Konfliktarten beschäftigen sowie damit, was den Streit von Kindern beeinflusst und was hilfreiche Elternreaktionen sein können. (Anm. bis 8.3.)
- Am Mittwoch, 17. März bietet die Psychologin Ursula Müller-Dietrich das Thema Umgang mit Ängsten an. Wie können wir als Eltern die Ängste unserer Kinder in dieser Zeit der Krise und Unsicherheit verstehen lernen. Wie können wir sie unterstützen und Hilfen anbieten. (Anm. bis 15.3.)
- Am Mittwoch, 24. März findet mit den beiden Schulpsychologinnen Eugenie Dietz und Angela Boy ein Abend statt über das Thema Eltern als Lernbegleiter - Wie können wir als Eltern unsere Kinder in der aktuellen Situation unterstützen? Ein Austausch über Herausforderungen, AHA-Erlebnisse und Selbstfürsorge. (Anm. bis 22.3.)

Die Abende sind kostenfrei und können einzeln gebucht werden. Eine Anmeldung bis spätestens 2 Tage vorher ist erforderlich, um eine Mailadresse zu hinterlegen, mit der dann die Einladung zum angegebenen Termin erfolgt. Das Empfangsgerät kann ein Smartphone, ein Tablet, ein Notebook oder jeder PC mit Kamera und Mikrofon sein.

Diakonie Neckar-Odenwald, Caritasverband, Schulpsychologische Beratungsstelle

Anmeldung direkt an Mehrgenerationenhaus Buchen, Telefon 0160/97986048 oder 06281/5656637, scheuerer@diakonie-nok.de



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrer Fritjof Ziegler

Tel. 06268/228, 0176/83583442, Fax 06268/6377

E-Mail: hueffenhardt-kaelbertshausen@kbz.ekiba.de

Web: www.Evang-Kirche-Hueffenhardt-Kaelbertshausen.de

Hauptstraße 22, 74928 Hüffenhardt

Bürostunden: Mittwoch und Donnerstag 10.00 - 11.30 Uhr

2. Sonntag der Passionszeit

Wochenpruch

„Gott aber erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.“ (Römerbrief 5,8)

Termine

Erstmals seit Mitte Dezember finden am Sonntag, 28. Februar wieder **Gottesdienste in unseren Kirchen** statt:

9.30 Uhr Kurzgottesdienst mit Pfr. F. Ziegler (Evang. Kirche Hüffenhardt)

10.45 Uhr Kurzgottesdienst mit Pfr. F. Ziegler (Evang. Kirche Kälbertshausen)

Die Platzzahl ist begrenzt, das bisherige Corona-Schutzkonzept gilt wieder (mit Platzanweisung, mit Kontaktliste, ohne Singen). Zusätzlich wird jetzt das Tragen einer FFP2-Maske erwartet (wir haben welche da, falls Sie Ihre vergessen). Wir bitten um Beachtung.

Nach wie vor bieten wir als Alternative die **Hausandachten auf Papier**. In Kälbertshausen liegen sie auch vor der Kirche zum Mitnehmen aus, ansonsten bitten wir um eine Nachricht, wenn Sie die Hausandachten regelmäßig nach Hause bekommen möchten - das machen wir gern.

Auch der **Konfi-Kurs** findet vorerst noch im Fernkontakt statt.

Nachrichten

Am 18. Februar haben wir in Kälbertshausen **Abschied** genommen von **Gertrude Rottmann**, geb. Vogelmann und sie in Gottes Hand gegeben. Wir legen die Fürbitte für sie und ihre Angehörigen ans Herz der Gemeinde.

Telefonseelsorge

Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222, mobil 116123 oder ein Anruf bei Pfarrer Ziegler

Impftermine anmelden

Die Corona-Impfung findet aktuell für über 80-Jährige und besondere Risikogruppen statt. Wer sich das Anmeldeverfahren nicht allein zutraut, kann Hilfe bekommen: Melden Sie sich im Rathaus unter Tel. 9205-16 (Jutta Ueltzhöffer). Ehrenamtliche helfen Ihnen, über das Internetformular einen Impftermin zu bekommen. Oder Sie probieren selbst unter Tel. 116117 (hausärztlicher Notdienst), ob Sie durchkommen.

Landtagswahl - wählen gehen

In der Corona-Krise ist auch die Teilnahme an der Landtagswahl erschwert. Gehen Sie dennoch am 14. März wählen oder beantragen Sie rechtzeitig vorher einen Briefwahlschein. Stärken Sie unsere Demokratie durch Abgabe Ihrer Stimme - es tut der gesamten Gesellschaft gut.

Ökumenische Nachrichten

Vorschau Weltgebetstag

Am Freitag, 5. März 2021 ist **Weltgebetstag der Frauen**. Eine Feier in der Kirche wird es nicht geben. Die ökumenische Vorbereitungsgruppe lädt stattdessen dazu ein, um 18.30 Uhr zu Hause die Liturgie zu feiern und sich darin von Haus zu Haus verbunden zu fühlen. Die Heftchen dazu bekommen Sie auf Nachfrage von einem der beiden Pfarrämter. Um 19.00 Uhr können Sie darüber hinaus im Fernsehsender Bibel TV einem Weltgebetstags-Gottesdienst folgen. Auch Kollektenträge für die ausgewählten Projekte des Weltgebetstagskomitees leiten wir gern weiter.

Katholische Seelsorgeeinheit

Bad Rappenau und Obergimpert



Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpert, St. Josef Untergimpert, St. Margaretha Grombach,

Pfarrer: Vincent Padinjarakadan

Gemeinsame Pfarrbüros

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449, E-Mail: pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de, Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr., 10.00 - 12.00 Uhr, Mi., 8.00 - 10.00 Uhr, Do., 16.00 - 18.00 Uhr

Obergimpert, Schlossstr. 3, Tel. 07268/911030, E-Mail: pfarramt.obergimpert@kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Di., 16.00 - 18.00 Uhr; Do., 10.00 - 12.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

Pfarrbüro Bad Rappenau

Unsere Pfarrbüros bleiben für die Dauer des landesweiten Lockdowns für Besucher geschlossen. Für dringende Angelegenheiten, die einen Besuch erfordern, vereinbaren Sie bitte vorab einen Termin. Wir sind gerne für Sie telefonisch und per E-Mail erreichbar. Bitte nutzen Sie deshalb auch unseren Anrufbeantworter. Wir rufen Sie schnellstmöglich zurück.

Achtung: Regelung für den Gottesdienstbesuch

- Bei Gottesdiensten muss eine medizinische Maske (OP-Maske oder sog. FFP2-Maske) getragen werden. Stoffmasken dürfen nur Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren tragen.
- Alle anderen bisherigen Regeln bleiben auch weiterhin bestehen.
- Wir bitten um Ihre vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten. Online über unsere Homepage www.kath-badrappenau.de oder telefonisch (bitte nur, wenn Sie kein Internet haben) über das Pfarrbüro Bad Rappenau unter der Tel.-Nr. 07264/4332. Anmeldeschluss ist jeweils Freitag, 12.00 Uhr.

Mittwoch, 24.2.

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. ewige Anbetung der Gemeinde bis 12.00 Uhr, sakramentaler Segen
Hüffenhardt	15.15 Uhr	Kreisaltersheim: Eucharistiefeier entfällt!
	17.00 Uhr	Ewige Anbetung der Gemeinde
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Untergimpert	17.00 Uhr	Ewige Anbetung der Gemeinde
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 25.2.

Heinsheim	17.00 Uhr	Ewige Anbetung der Gemeinde
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Obergimpfern	17.00 Uhr	Ewige Anbetung der Gemeinde
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 26.2.

Bad Rappenau	15.00 Uhr	Gebetsstunde
Kirchardt	17.00 Uhr	Ewige Anbetung der Gemeinde
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Samstag, 27.2. - Anmeldung bitte bis Fr., 26.2., 12.00 Uhr

Bad Rappenau	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Siegelsbach	17.00 Uhr	Rosenkranz

Sonntag, 28.2. - 2. Fastensonntag - Anmeldung bitte bis Fr., 26.2., 12.00 Uhr

Zählung der Gottesdienstbesucher		
Bad Rappenau	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Siegelsbach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Untergimpfern	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Grombach	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Kirchardt	10.30 Uhr	Eucharistiefeier

Montag, 1.3.

Siegelsbach	8.30 Uhr	Laudes (Morgengebet)
-------------	----------	----------------------

Dienstag, 2.3.

Bad Rappenau	6.30 Uhr	Morgenandacht in der Fastenzeit
Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Grombach	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 3.3.

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen
Untergimpfern	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 4.3.

Bad Rappenau	19.00 Uhr	Meditatives Abendgebet in der Fastenzeit
Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz

Kurzfristige Änderungen sind leider aufgrund der aktuellen Situation möglich. Bitte informieren Sie sich auch in unseren Schaukästen und auf der Homepage.

Ewige Anbetungen

Auch unter den derzeitigen Bedingungen ist es möglich, die ewige Anbetung in den einzelnen Pfarreien zu halten und so in diesen herausfordernden Zeiten eine Gebetskette durch das ganze Erzbistum zu bilden. Es gelten die gleichen Abstands- und Hygieneregeln wie beim Gottesdienst. Gemeindegang ist nicht möglich. Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung während der gesamten Anbetung ist verpflichtend. Es wird mehr Raum für das stille Gebet geben.

Fastenzeit zu Hause

Mit dem Aschermittwoch beginnt die Fastenzeit, die Zeit der Vorbereitung auf Ostern und eine Zeit der Umkehr.

Vielen Menschen wird es auch in diesem Jahr leider nicht möglich sein, in der österlichen Bußzeit und zu Ostern Gottesdienste zu besuchen. Damit sie auch zu Hause feiern können, möchten wir Sie dabei unterstützen. Wir werden ab dieser Woche und bis Ostern, Vorlagen und Gebete für Hausgottesdienste, aber auch Ideen und Impulse auf unserer Homepage zur Verfügung stellen oder Angebote verlinken (siehe unter www.kath-badrappenau.de).

Einzelne Texte werden auch in unseren Kirchen zum Mitnehmen ausliegen.

Sicher kennen auch Sie in Ihrem Umfeld Menschen, die derzeit lieber zu Hause bleiben und dort feiern möchten. Bitte sagen Sie es deshalb weiter oder bringen Sie den Menschen die Vorlagen aus den Kirchen mit. So können wir dann doch gemeinsam Gottesdienst feiern - wenn auch in einer etwas anderen Form.

Herzlichen Dank.

Caritas-Fastenopferwoche

... vom 21. bis 28. Februar 2021. **#DasMachenWirGemeinsam**, so lautet das Jahresthema der Caritas gleich für die nächsten zwei Jahre. Denn wenn nach der Pandemie die Welt wieder offen steht, braucht es die Solidarität aller, denn Corona trifft alle, aber nicht alle gleich. Ihre Kollektenspenden bei den Gottesdiensten am 27./28.2.2021 werden wir darum für die karitative Arbeit in unserer Seelsorgeeinheit verwenden.

Solidarität geht

Spazieren gehen, joggen, walken oder wandern, unterwegs mit dem Fahrrad oder den Inlineskates ... Egal wie Sie sich fortbewegen: Sammeln Sie in der Fastenzeit 2021 (17.2. - 3.4.2021) Kilometer und tun Sie damit Gutes.

Suchen Sie sich dafür einen (oder mehrere) Sponsor(en) oder sponsern Sie sich auch selbst. Für jeden zurückgelegten Kilometer spenden Sie oder Ihr Sponsor einen selbst bestimmten Betrag. Die Spenden sind für Projekte des bischöflichen Hilfswerks Misereor (www.misereor.de) bestimmt. Wir freuen uns, wenn Sie uns zwischendurch Ihre erreichten Kilometer und den Spendenbetrag mitteilen (an pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de). Jeweils zur Wochenmitte werden wir den gemeinsam erreichten Zwischenstand auf unserer Homepage www.kath-badrappenau.de veröffentlichen - selbstverständlich anonym.

Bitte überweisen Sie Ihre Spende dann bis spätestens zum Oster-sonntag (4.4.2021) auf folgendes Konto:

SE Bad Rappenau/Obergimpfern, IBAN DE11 6729 2200 0036 8747 08, Volksbank Kraichgau, Verwendungszweck „Solidarität geht“.

Herzlichen Dank der Rock-Apotheke

Im Januar 2021 hat die Rock-Apotheke alle unsere katholischen Kindertagesstätten mit FFP2-Masken, Desinfektionsmittel, Seife und Handcremes ausgestattet. Die Einrichtungen haben sich sehr über diese großzügige Spende gefreut. Für Ihre Unterstützung beim Schutz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Kindertages-einrichtungen bedanken wir uns recht herzlich. Auch die Kleinen und Kleinsten sind dankbar, dass sie durch Ihre Hilfe gesund durch diese besondere Zeit kommen.

Gesprächsabende - Die Kurseelsorge lädt ein

Meditatives Abendgebet in der Fastenzeit: Du stellst meine Füße auf weiten Raum.

Donnerstag, 4. März, 19.00 Uhr, Katholische Kirche Herz Jesu, Salinenstr. 11



Impuls = Anstoß, Anregung

Herzliche Einladung ,

mit unterschiedlich gestalteten Impulsen in unserer Kirche Maria Königin Hüffenhardt, möchten wir Sie /Dich dazu einladen in Stille - Anregungen, Vertiefungen, Inspirationen und Gedanken zu entdecken.

Unsere Kirche ist offen!

Foto: Kath. Kirchengemeinde

Jehovas Zeugen**Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen/Tal**

www.jw.org

Trauer - was helfen kann

Wie kann man eine trauernde Person trösten und unterstützen? Ist jemand von Trauer überwältigt, weiß man oft nicht so recht, was man sagen soll. Der Apostel Paulus empfahl in seinem Brief an die Römer (Kapitel 12, Vers 15): „Weint mit denen, die weinen.“ Manchmal sagen Tränen mehr als Worte.

Als Lazarus, ein Freund von Jesus, starb, weinten Maria, Martha und andere um ihren lieben Bruder und Freund. Vier Tage später kam dann Jesus und brach ebenfalls in Tränen aus, obwohl er wusste, dass er Lazarus schon bald auferwecken würde. Jesu Tränen spiegelten die Gefühle seines himmlischen Vaters wider. Auch war daran zu erkennen, wie sehr Jesus diese Familie liebte, was Maria und Martha sicher sehr guttut. Lassen wir eine trauernde Person durch unsere Liebe und unser Interesse spüren, dass sie nicht allein mit ihrem Schmerz ist. Haben wir ein offenes Ohr für sie. Geben wir ihr die Möglichkeit, ihr Herz auszuschütten und seien wir uns dabei bewusst, dass sie unter besonderem Stress stehen mag.

Weitere ermutigende Gedanken zur Bewältigung von Trauer finden Sie in der Zeitschrift *Erwacht!* Nr. 3 2018 auf der offiziellen Website von Jehovas Zeugen jw.org (unter Bibliothek > Zeitschriften).



Realschule Obrigheim

Anmeldung

Die Anmeldung der Schülerinnen und Schüler für die 5. Klassen im Schuljahr 2021/2022 ist an folgenden Tagen:

Montag, 8. März 2021: 8.00 - 13.00 Uhr

Dienstag, 9. März 2021: 8.00 - 13.00 Uhr

Mittwoch, 10. März 2021: 8.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag, 11. März 2021: 8.00 - 18.00 Uhr

Auf unserer Homepage www.rs-obrigheim.de stehen der aktuelle Flyer unserer Schule sowie die Anmeldeformulare zum Download bereit.

Mitzubringen sind

- Blatt 3 und 4 der Grundschulempfehlung **im Original**
- Geburtsurkunde oder Ausweis des Kindes **im Original**
- Negativbescheid - falls alleiniges Sorgerecht **im Original**
- Impfpass (Masernimpfschutz) **im Original**
- Bei Anspruch auf sonderpädagogischen Bildungsanspruch Vorlage des Bescheides **im Original**
- Für die Maxx-Ticket-Beantragung ein Bild des Kindes und die Kontodaten

Auguste-Pattberg-Gymnasium

Neckarelz

Anmeldung für die Klassen 5 für das Schuljahr 2021/2022

Am Auguste-Pattberg-Gymnasium Mosbach-Neckarelz können Sie sich alle Unterlagen von der Homepage www.apg-mosbach.de herunterladen und ausfüllen.

Anschließend bitten wir um postalische Zustellung bis zum 11. März 2021 an:

Auguste-Pattberg-Gymnasium, Heidelberger Straße 39, 74821 Mosbach

Sollte Ihnen das digitale Verfahren nicht möglich sein, so liegen in der Schule fertig konfigurierte „Anmelde-Pakete“ bereit.

In der Zeit vom 8. bis 11. März 2021 ist nach vorheriger Terminvereinbarung auch eine persönliche Anmeldung möglich.

Gemeinschaftsschule Obrigheim

Anmeldung für Klasse 5

Die Anmeldung der zukünftigen Fünftklässler an der Gemeinschaftsschule Obrigheim sollte bis **11.3.2021** durch die Erziehungsberechtigten erfolgt sein. Es ist bereits jetzt möglich, unser Sekretariat (tgl. zw. 7.30 und 16.00 Uhr) zu kontaktieren, um nähere Informationen zu erhalten (Tel. 06261/670860, Mail: info@ghsverwaltung.de).

Die Anmeldung kann telefonisch oder per E-Mail in die Wege geleitet werden. Die Formulare hierzu erhalten Sie durch unser Sekretariat oder über unsere Homepage www.gms-obrigheim.de.

Die **Anmeldeformulare** sollten dann mit

- einer Kopie der **Geburtsurkunde** Ihres Kindes
- einer Kopie des **Impfstatus** als Beleg für die vorgeschr. Masernschutzimpfung
- den Seiten **3 und 4 der Grundschulempfehlung**

bis spätestens zum **11. März 2021** an uns zurückgesendet/bei uns abgegeben werden.

Da in diesem Jahr pandemiebedingt keine Informationsveranstaltung für alle interessierten Eltern und Schüler*innen stattfinden konnte, haben wir einen virtuellen Schnuppertag für Sie entwickelt. Diesen finden Sie über den unten stehenden Link, auf unserer Homepage oder durch das Einscannen des QR-Codes.

Selbstverständlich können Sie auch über das Sekretariat der Schule einen persönlichen Termin zum Kennenlernen der Schule oder weitere Informationen erhalten. Link/QR-Code zum **virtuellen Schnuppertag** der GMS Obrigheim:

<https://bit.ly/3oJnj0A>

Foto: Maria Kim-Landsgesell



QR-Code
Schnuppertag
GMSO

Lohtalschule Mosbach

Anmeldung Klasse 5

Die Anmeldeformulare für die Klasse 5 an der Lohtalschule finden Sie auf der Homepage der Lohtalschule unter www.lohtalschule.de. Dort können diese unter „Downloads“ heruntergeladen werden. Eine Verlinkung zum Antrag für das MAXX-Ticket finden Sie dort ebenfalls. Die Anmeldung der Schüler und Schülerinnen der kommenden 5. Klassen nehmen wir primär telefonisch entgegen. Sofern jedoch unbedingt eine persönliche Anmeldung erwünscht sein sollte, bitten wir Sie um eine Terminvereinbarung unter der Tel.Nr. 06261/67330. Sollten Sie sich für eine telefonische Anmeldung entscheiden, bitten wir Sie die Unterlagen bis spätestens 11.3.2021 an der Lohtalschule vorzulegen.

Sofern Sie ein (Beratungs-) Gespräch mit der Schulleitung wünschen, führen wir dieses gerne per Telefon durch. Ebenso stehen wir Ihnen für weitere Rückfragen jederzeit vormittags zur Verfügung.

Nicolaus-Kistner-Gymnasium Mosbach

Anmeldungen für das Schuljahr 2021/22

Die Anmeldungen am Nicolaus-Kistner-Gymnasium für die kommenden 5. Klassen können in diesem besonderen Jahr

per Mail: sekretariat@nkg-mosbach.de

per Fax: 06261/9280-80

per Post: Nicolaus-Kistner-Gymnasium, Jean-de-la-Fontain-Straße 6 - 10, 74821 Mosbach oder

per Brief: in unseren Briefkasten (am Haupteingang)

vorgenommen werden. Die Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Homepage unter www.nkg-mosbach.de

Zusätzlich benötigen Sie noch folgende Dokumente:

- Blatt 3 und 4 der Unterlagen, die Sie von der Grundschule erhalten haben: Grundschulempfehlung und Formular für die Anmeldung - **im Original**
- Kopie der Geburtsurkunde
- Bei Alleinerziehenden der Nachweis über das Sorgerecht bzw. bei getrennt lebenden Erziehungsberechtigten die komplette Anschrift mit Telefonnummer des anderen Elternteils und dessen Einverständniserklärung zur Anmeldung an der Schule
- Passbild für die Beantragung der Fahrkarte (MAXX-Ticket, Sunshine-Ticket)

Die Originalunterlagen können auch zu einem späteren Zeitpunkt bei uns vorgelegt werden.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter Tel. 06261/9280-0 zur Verfügung.

Die Anmeldung kann auch vor Ort am

• **Montag, 8. März 2021, von 7.00 bis 16.00 Uhr**

• **Dienstag, 9. März 2021, von 7.00 bis 16.00 Uhr**

• **Mittwoch, 10. März 2021, von 7.00 bis 18.00 Uhr** und am

• **Donnerstag, 11. März 2021, von 7.00 bis 18.00 Uhr**

vorgenommen werden. Bitte setzen Sie sich hierfür zur Terminvereinbarung telefonisch mit uns in Verbindung unter 06261/9280-0.

Pestalozzi-Realschule Mosbach

Anmeldung für Klasse 5

Die Anmeldung für Klasse 5 ab September 2021 erfolgt **am 8. und 9. März 2021 von 8.00 bis 13.00 Uhr und am 10. und 11. März 2021 von 8.00 bis 17.00 Uhr.**

In diesem Jahr möchten wir die Anmeldung vorrangig durch Zusage von ausgefüllten und unterschriebenen Unterlagen bis spätestens 11. März per Post oder Einwurf im Briefkasten am Gebäude A der PRS durchführen. Sie finden alle notwendigen Dokumente und Informationen hier: www.prs-mosbach.de.

Von persönlichen Kontakten möchten wir in diesem Jahr - zu Ihrem und zu unserem Schutz - möglichst absehen.

Sollten Sie

- die Zusendung der Anmeldeunterlagen per Post wünschen oder
- ein Beratungsgespräch mit der Schulleitung wünschen - wegen der Teilnahme am bilingualen Zug - oder
- Fragen zur Anmeldung haben oder
- einen Termin zur persönlichen Anmeldung wünschen

dann kontaktieren Sie uns bitte über das Sekretariat.

Ab 22. Februar 2021 erreichen Sie uns Montag bis Freitag zwischen 7.30 und 12.30 Uhr unter Tel. 06261/939709-0 oder per

E-Mail: sekretariat@prs-mosbach.de.

Folgende Unterlagen fügen Sie den Anmeldeunterlagen bitte bei:

- Blatt 3 und 4 der Unterlagen, die Sie von der Grundschule erhalten haben: Grundschulempfehlung und Formular für die Anmeldung - **im Original**
- Eine Kopie der Geburtsurkunde
- Bei Alleinerziehenden der Nachweis über das Sorgerecht bzw. bei getrennt lebenden Erziehungsberechtigten die komplette Anschrift mit Telefonnummer des anderen Elternteils und dessen Einverständniserklärung zur Anmeldung an der Schule.
- Passbild

Gemeinschaftsschule in Haßmersheim

Für die Eltern der Viertklässler steht in den nächsten Wochen die wichtige Entscheidung an, welche Schule ihr Kind künftig besuchen soll. Neben den bisherigen Formen Werkrealschule, Realschule und Gymnasium gibt es im Elzrindungsraum mit der **Gemeinschaftsschule in Haßmersheim** eine zusätzliche Alternative. Im Schuljahr 2013/2014 ging die Friedrich-Heuß-Schule als erste Gemeinschaftsschule im Neckar-Odenwald-Kreis an den Start und kann inzwischen langjährige Erfahrungen, u.a. erfolgreiche Realschulabschlüsse, vorweisen. Da aufgrund der momentanen Pandemiebedingungen die Informationsveranstaltungen im gewohnten Format nicht stattfinden können, möchten wir uns Ihnen auf digitalem Weg vorstellen.

Auf unserer Homepage www.friedrich-heuss-schule.de laden wir Sie zu unserem interaktiven Auftritt ein, um Ihnen und Ihrem Kind unsere Schule, deren Besonderheiten und Möglichkeiten zu präsentieren. Sie finden Informationen zu den verschiedenen Fachbereichen, zu unseren schulischen Konzepten, zum Unterricht, unserer Ausstattung und vieles mehr. Außerdem werden wir Sie anhand eines Flyers vielseitig informieren. Alle Informationen zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage.

Sollten Sie zusätzliche Informationen benötigen oder Fragen aufkommen, vereinbaren Sie mit uns einen telefonischen Beratungstermin über das Sekretariat unter 06266/291. Auf diese Weise bieten wir Ihnen bestmögliche Beratung und können all Ihre Anliegen beantworten.

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind.

Unsere Anmeldetermine sind wie folgt

Montag, 8. März 2021	8.00 - 15.00 Uhr
Dienstag, 9. März 2021	8.00 - 15.00 Uhr
Mittwoch, 10. März 2021	9.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag, 11. März 2021	7.00 - 16.00 Uhr

Gewerbeschule Mosbach

50 Jahre Zukunft gestalten - ein halbes Jahrhundert Technisches Gymnasium an der Gewerbeschule Mosbach

In diesem Jahr hat die Gewerbeschule Mosbach einen Grund zum Feiern. Das Technische Gymnasium feiert seinen fünfzigsten Geburtstag. Dieses Jahr folgt das große Jubiläum der „goldenen Hochzeit“ des Technischen Gymnasiums an der Gewerbeschule Mosbach. In einem Festakt soll dieser Jubeltag gebührend gefeiert werden, allerdings muss dieser coronabedingt nachgeholt werden.

Da sich die Schülerinnen und Schüler auf die Profile Mechatronik, Informationstechnik und Gestaltungs- und Medientechnik spezialisieren können, findet jedes Jahr im Januar ein Informationsabend statt. Dieser bietet den interessierten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich intensiv mit den Profilen auseinanderzusetzen und Schülerinnen und Schüler des TG sowie auch Lehrkräfte persönlich zu befragen. Fachräume, Werkstätten und Labore sind an diesem Abend für alle Interessierten geöffnet. Außerdem stehen für Interessierte Imagefilme über die Profildächer auf der Internetseite der Gewerbeschule (www.gewerbeschule-mosbach.de) online zur Verfügung. Zu diesem Abend sind alle Schüler und Eltern der 10. Klassen der Realschulen, der Gemeinschaftsschulen, der Werkrealschulen, der zweijährigen Berufsfachschulen und die interessierten Schüler der 9. oder 10. Klassen der allgemeinbildenden Gymnasien, die einen Schulwechsel zu einem beruflichen Gymnasium planen, eingeladen. Die Schülerinnen und Schüler benötigen kein technisches Grundwissen. Dies wird von Pike auf gelernt, hier findet jeder Anschluss. Seit 2004 wird in Baden-Württemberg an beruflichen Gymnasien ausschließlich die allgemeine Hochschulreife vergeben. Das Profil Mechatronik umfasst die drei Bereiche Maschinenbau, Elektrotechnik und Automatisierungstechnik. Das Ziel ist es, nicht nur technische Vorgänge zu verstehen, sondern auch die eigenen Ideen anhand von Projekten zu realisieren. Zur Umsetzung dieser Projekte werden eigene Werkstücke angefertigt bzw. eine eigene Steuerung aufgebaut und programmiert.

Im Profil Informationstechnik werden die Grundlagen in Hardware und Software übermittelt, damit die Schülerinnen und Schüler ihre Zukunft erfolgreich gestalten können.

Im Profil Gestaltungs- und Medientechnik wird gelernt, wie eigenverantwortliches Lösen komplexer gestalterischer Aufgaben sowie teamorientiertes Denken und Arbeiten angewendet wird. Die Schülerinnen und Schüler lernen Fertigkeiten wie beispielsweise Freihandzeichnen und Modellbau sowie computerunterstütztes Arbeiten. Querdenken und der Umgang mit neuen Herausforderungen sind Ihre Stärken. Sie lernen flexibles und konzeptionelles Handeln für eine sich ständig wandelnde moderne Arbeitswelt.

Als weiterer Meilenstein folgt im nächsten Schuljahr die Einführung von Tablet-Klassen in der Eingangsstufe. Im Rahmen der vorangetriebenen Digitalisierung des Unterrichts erhält somit jede Schülerin und jeder Schüler ein eigenes Tablet der neusten Generation. Hiermit wird Unterricht neu gestaltet.

Wer sich für das nächste Schuljahr am Technischen Gymnasium anmelden möchte, kann dies online über das BewO-Portal machen. Seit dem 25. Januar 2021 hat die Bewerbungsphase für Schulplätze im Schuljahr 2021/22 begonnen. Für eine fristgemäße Bewerbung müssen die Unterlagen dieses Jahr bis 8. März der zuständigen Schule vorgelegt werden. Nähere Informationen findet man auch auf der Internetseite der Gewerbeschule Mosbach.

Kolping Bildungswerk e.V.

Informationsveranstaltung zum Lehrgang „Staatlich anerkannte/r Sozialfachmanager/in“ am 22. März 2021

Berufsbegleitende Ausbildung in Tauberbischofsheim oder neu auch als digitales Schulungsangebot ab dem 7. Mai 2021

Das Institut für Sozialmanagement im Kolping Bildungswerk e.V. bietet ab dem 7. Mai 2021 wieder die 2-jährige berufsbegleitende Ausbildung zum/zur „Staatlich anerkannte/r Sozialfachmanager/in“ an. Im Unterschied zu anderen ähnlichen Bildungsgängen erwerben Sie einen anerkannten Bildungsabschluss, der mit einer staatlichen Prüfung abschließt.

Berufstätige aus einem sozialen, helfenden, pflegenden oder pädagogischen Beruf sowie Mitarbeiter/innen in Gesundheits- oder Sozialverwaltungen können sich so qualifiziert weiterbilden. Ziel ist die Vermittlung von kaufmännischen Kenntnissen und Führungswissen zur Übernahme von leitenden Positionen im Sozialwesen.

Die insgesamt 700 Unterrichtseinheiten sind auf zwei Jahre verteilt, sodass Theorie und Praxis miteinander verbunden werden. Unterrichtsinhalte sind die Betriebswirtschaftslehre, die Volkswirtschaftslehre, das Personal- und Rechnungswesen, die Personalführung, das Privat-, Gesellschafts-, Arbeits- und Sozialversicherungsrecht, EDV sowie Marketing, Management und Organisation.

Die Finanzierung der Lehrgangs- und Prüfungsgebühren kann über Meister-BAföG mit hohem Zuschussanteil gefördert werden. Der Lehrgang ist ebenso durch Bildungsgutscheine der Agentur für Arbeit förderbar.

Das Studium gilt auch als Qualifikationsnachweis für den Erwerb des Bachelor-Abschlusses an der Fernhochschule Hamburg. Es kann außerdem Grundlage für einen Hochschulzugang nach einer anerkannten beruflichen Aufstiegsfortbildungsprüfung in Baden-Württemberg sein.

Das Kolping Bildungswerk bietet die Ausbildung ab dem 7. Mai 2021 berufsbegleitend in Tauberbischofsheim an. Der Unterricht findet vierzehntäglich freitags (ab 16.00 Uhr) und samstags (ab 9.00 Uhr) statt. Daneben sind zwei Kompaktseminare von Freitag bis Sonntag Bestandteil der Ausbildung. Für diesen Kurs sind noch Plätze verfügbar. Der Lehrgang konnte im vergangenen Jahr wegen der pandemiebedingten Einschränkungen nicht starten. Das aktuelle Angebot ist nun als sogenannte hybride Veranstaltung konzipiert. Abhängig von der jeweiligen Coronasituation werden die Lehrveranstaltungen in Präsenz oder über unsere Video-Schulungsplattform stattfinden.

Die Informationsveranstaltung findet am 22. März 2021 um 18.30 Uhr ebenfalls in digitaler Form statt. Hierzu ist eine Anmeldung per E-Mail an tauberbischofsheim@kolping-bildung.de erforderlich. Sollte die Pandemiesituation dies zulassen, benachrichtigen wir Interessenten kurzfristig über eine Verlegung in unsere Räume in der Hauptstraße 89, 97941 Tauberbischofsheim.

Ausführliche Informationen, Beratung und Anmeldung ab sofort beim Kolping Bildungswerk e.V., Hauptstraße 89, 97941 Tauberbischofsheim, Tel. 09341/9233-0, Fax 09341/9233-50, E-Mail: tauberbischofsheim@kolping-bildung.de

Weitere Informationen finden Sie unter dem Link „Bildung in Themen“ auf unserer Homepage: www.kolping-bildung.de



Vereinsnachrichten

Landfrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen



Nachruf für unsere Ehrenvorsitzende Gertrud (Trudel) Rottmann
Tief erschüttert müssen wir, kurz nach ihrem Geburtstag, Abschied nehmen von unserer Ehrenvorsitzenden des LandFrauenvereins Hüffenhardt - Kälbertshausen.

Im Jahr 1983 hat sie die Initiative ergriffen und zusammen mit der damaligen Landespräsidentin Gudrun Laible und der ehemaligen Kreisvorsitzenden Hedwig Kreß unseren Ortsverein ins Leben gerufen. Sie hat interessierte Frauen eingeladen und mit 19 Frauen den LandFrauenverein Hüffenhardt - Kälbertshausen gegründet.

Von da ab lagen ihr die LandFrauen sehr am Herzen. Trudel Rottmann war bis 2004 die 1. Vorsitzende. Dann gab sie ihr Amt weiter und wurde zur Ehrenvorsitzenden ernannt.

In ihrer aktiven Zeit hat sie trotz ihrer umfangreichen Arbeit in ihrem landwirtschaftlichen Betrieb vieles auf den Weg gebracht. Die LandFrauen haben sich immer sehr am Leben der Gemeinde Hüffenhardt mit dem Ortsteil Kälbertshausen beteiligt: Von der Dekoration einer Sporthalle oder eines Feuerwehrautos bis hin zur kulinarischen Bewirtung. Beim einst traditionellen Maikranzbinden war es für Trudel über Jahre selbstverständlich, dass sie ihre Räumlichkeiten zur Verfügung stellte und alle Helferinnen nach getaner Arbeit zum Kaffeetrinken, mit gewaltiger Kuchenauswahl, natürlich selbst gebacken, einlud.

Trudel Rottmann hat auch dafür gesorgt, dass entsprechende Bildungsreferenten zu uns gekommen sind. So hat sie unter anderem eine Referentin, die uns über AIDS informierte, eingeladen. Damals wusste kaum jemand, dass es diese Krankheit überhaupt gibt.

Nicht zu vergessen sind die legendären Adventsfeiern, die besinnlich und gut gelaunt bis heute gefeiert werden. Bei den Straßenfesten in Hüffenhardt oder den Dorffesten in Kälbertshausen hat sie immer die Salatsoße, eine traumhafte Schwarzwälder Kirschtorte sowie mehrere weitere köstliche Kuchen zubereitet. Zusammen mit ihrem Mann Werner organisierte sie dann die Belieferung der Feste.

Auch wenn es ihr in letzter Zeit nicht mehr so oft möglich war, an unseren Treffen teilzunehmen, war sie in Gedanken immer bei uns, war bestens informiert und hat die Vorstandschaft mit ihrer Erfahrung immer gut beraten.

Wir werden unsere Trudel sehr vermissen.

Ingrid Haaß, 1. Vorsitzende
im Februar 2021



 Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

Tu Gutes – wir sprechen darüber

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



www.nussbaum-medien.de

EINE INFORMATION IHRER FEUERWEHR

ACHTUNG:

Hausnummer – Eine wichtige Orientierung für Rettungskräfte!

Kennzeichnen Sie Ihr Haus durch eine **deutlich lesbare** Hausnummer!

Anfahrtszeiten bei Notfalleinsätzen verzögern sich durch fehlende oder schlechte Kennzeichnung!

Baustellen, behindernde Fahrzeuge etc. können die Anfahrt von Rettungsmitteln des Rettungsdienstes sowie der Feuerwehr oft verzögern. Problematischer allerdings erweist sich **die Orientierung in der Straße** vor Ort, zum einen liegt es an **mangelnder Qualität der Hausnummerierung** und zum anderen fehlen einweisende Personen.

Bei einer Vielzahl von Unfällen oder notfallmedizinischen Krankheitsbildern wird der **Behandlungserfolg durch Zeitverzögerung gemindert**. Besondere Bedeutung kommt der Verzögerung des therapiefreien Intervalls beim Kreislaufstillstand zu. Mit jeder therapiefreien Minute bestehenden Kammerflimmerns sinkt die Überlebenschance um 5 %.

Durch den Einsatz einer einweisenden Person verkürzt sich die Anfahrtszeit des Rettungsdienstes zum Notfallort (laut Untersuchungen - Rettungsdienst-Magazin 1998) um durchschnittlich 20 Sekunden. Während der Untersuchungen bei realen Einsätzen wurde jedoch nur bei jedem fünften Einsatz ein Einweiser angetroffen. Weitere Maßnahmen, die es dem Rettungsdienst ermöglichen, schneller tätig zu werden, wären beispielsweise das Öffnen von Toren, Schranken und Haustüren, das Aufhalten von Aufzügen im Eingangsbereich, Einsperren von Hunden etc.

Hausnummerierung:

Nach dem Bundesbaugesetz ist jeder Eigentümer verpflichtet, sein Grundstück mit der von der Gemeinde festgesetzten Nummer zu versehen. In einigen Bundesländern regeln die Gemeinden diese Vorschrift genauer, was jedoch in sehr unterschiedlicher Weise geschieht.

In vielen Gebieten bestehen keinerlei Vorschriften über die Form der Nummerierung. Der Eigentümer ist hier in der Gestaltung völlig frei. Gerade in Neubaugebieten finden sich so oft recht „abstrakte“ Nummerierungen, die zwar schmücken, aber aus rettungsdienstlicher Sicht wenig nützlich sind.

Beispiele für schlecht sichtbare Hausnummern:

verdeckte Nummern, Hausnummern mit der gleichen Farbe wie ihr Untergrund (weiße Nummer auf weißem Grund), schlecht sichtbare Anbringung (zu tief oder an der falschen Hausseite - nicht zur Straße hin).

Sowohl eine **Verbesserung der Hausnummerierung** als auch der **Einsatz eines Einweisers** können die Anfahrtszeit zum Notfallort und damit das therapiefreie Intervall um etwa eine halbe Minute **verkürzen**.

Wie steht es denn an Ihrem eigenen Haus mit der Hausnummer?

Kultur in Baden-Württemberg

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg in bundesweitem Projekt zum Klimawandel Mit KERES individuelle Präventionsstrategien entwickeln

(ssg). Klimawandel – das ist ein Thema, das die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg in vielen Bereichen beschäftigt. Denn es zeigt sich: Die größte Aufgabe der Gegenwart ist es, die Monumente für die sich rasch verändernden Anforderungen zukunftstauglich zu machen.

Längst weiß man, dass diese Veränderung keineswegs nur die großen Gärten betrifft. Die Staatlichen Schlösser und Gärten beteiligen sich jetzt an einem deutschlandweiten Projekt zur Erforschung des Klimawandels. Unter dem Titel „KERES“ untersuchen mehrere Fraunhofer-Institute im wissenschaftlichen Verbund, wie für Kulturdenkmäler Vorkehrungen gegen die vielfältigen Auswirkungen des Klimawandels getroffen werden können.

Auswirkung des Klimawandels beobachten

Schon seit einigen Jahren befasst man sich bei den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg mit den Folgen des Klimawandels. Ein erster Anlass waren Veränderungen an den Oberflächen von barocken Gläsern der Sammlung in Schloss Favorite Rastatt. Das bis dahin unbekannte Phänomen war für die Fachleute der Staatlichen Schlösser und Gärten der Grund, Kontakt mit den hochspezialisierten Labors des Fraunhofer Instituts für Silicatiforschung aufzunehmen. Der Einfluss der Umweltbedingungen auf das historische Material war der Gegenstand der sorgfältigen Prüfung – und eine Agenda für den Umgang und Erhalt mit den historischen Gläsern das Ergebnis.

Veränderung in den Gärten sind messbar

Wie sehr sich der Klimawandel ganz direkt in den großen historischen Gärten bereits jetzt auswirkt, das wurde 2019 erstmals greifbar: Was bis zu diesem Zeitpunkt nur ein Verdacht aus Ein-



Gläsernsammlung aus dem Schloss Favorite Rastatt © Beck Coppola / ssg

zelbeobachtungen war, ließ sich durch Zahlen belegen. Die traditionellen Bäume leiden Schaden durch Hitze und Trockenheit – und die Zahlen der abgestorbenen und geschädigten Exemplare machten die Dimension messbar. „Stück um Stück mussten wir wahrnehmen, dass Veränderungen und Schäden in einen größeren Zusammenhang gehören“, erklärt Michael Hörmann, der Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg. „Die Einbindung in das Fraunhofer-Forschungsprojekt ‚KERES‘ gehört zu unseren Maßnahmen, um die Monumente zukunftstauglich zu machen: Unser Mittelfrist-Engagement, um die Schäden des Klimawandels zu bekämpfen. Und was ganz wichtig ist: Es geht nicht nur um unsere Gärten, sondern auch um die Gebäude und die Kunstwerke in den historischen Gebäuden.“

Ein interdisziplinäres Projekt

„KERES“ ist ein vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) mit 1,97 Millionen Euro gefördertes Projekt, bei dem es darum geht, die Auswirkungen des Klimawandels mit Blick auf das kulturelle Erbe zu erforschen. Mit welchen Extremwetterereignissen

ist in Deutschland zukünftig zu rechnen? Wie können Schäden an unwiederbringlichen historischen Stätten vermieden werden? Welche Maßnahmen sind langfristig erfolgreich und zudem ökonomisch sinnvoll?

Climate Heritage Network

Was geschieht konkret bei diesem Projekt? „Ein Ziel ist es, aus hochaufgelösten regionalen Klimamodellen Schadensrisiken für historische Gebäude und Gärten abzuschätzen und nachhaltige Präventions- und Notfallmaßnahmen für den Erhalt zu entwickeln. Damit wird das Projekt auch einen wichtigen Beitrag zum Europäischen Green Deal leisten“, erläutert Projektleiterin Dr. Johanna Leissner vom Fraunhofer-Institut für Silicatiforschung ISC mit Standort in Brüssel. Zugleich mit dem Projektstart im Dezember 2020 ist die Forschungsallianz Kulturerbe auch als erster deutscher Forschungsverbund dem „Climate Heritage Network“ beigetreten. Das internationale Netzwerk bündelt die Aktivitäten von Forschungs- und Kultureinrichtungen, die gemeinsam die Erreichung der Klimaschutzziele des Pariser Abkommens vorantreiben und Strategien des Umgangs mit den

Folgen des Klimawandels entwickeln.

Kulturgüter für nachfolgende Generationen erhalten

Der Fokus bei KERES liegt auf der Zunahme von Extremklimareignissen in Deutschland. Diese Ereignisse werden wesentlich öfter auftreten und damit auch die Schäden an Kulturgütern: Sie benötigen daher besonderen Schutz, um sie für nachfolgende Generationen zu erhalten. Im Vordergrund stehen dabei historische Gebäude und Monumente sowie historische Gärten und Kulturlandschaften mit ihren einzigartigen Pflanzensammlungen. Über einen Zeitraum von drei Jahren werden die zukünftige regionale Relevanz von Extremwetterereignissen, zu erwartende Schäden an Gebäuden und Außenanlagen sowie Maßnahmen zur Vermeidung und Bewältigung akuter Schadenslagen untersucht. Es kommen neue Simulationsverfahren zum Einsatz, um Auswirkungen von Extremwetterereignissen beurteilen zu können. Daraus lassen sich auf die jeweiligen Monumente des Kulturerbes individuell zugeschnittene Präventionsstrategien entwickeln.

Interdisziplinärer Wissenstransfer

Die Erkenntnisse werden auf einer Wissensplattform gebündelt, die Einrichtungen wie die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg sowohl bei der Prävention als auch im Notfallmanagement unterstützen soll. Zudem sollen die Ergebnisse aus dem KERES-Projekt direkt in die Arbeit der neugegründeten EU-Arbeitsgruppe „Strengthening Cultural Heritage Resilience for Climate Change (2021–2022)“ einfließen. Bereits am 19. Januar 2021 nahm sie ihre Arbeit unter dem Vorsitz von Projektleiterin Dr. Johanna Leissner auf, die als Delegierte von der Bundesrepublik Deutschland in die EU-Arbeitsgruppe entsandt wurde.

Natur in Baden-Württemberg

Ökotipp

Gemüse der Saison – Lauch im Februar

(BUND). Für die Umwelt ist es am besten, wenn wir regional, saisonal, ökologisch und in der Nähe unserer Wohnung einkaufen. Gerade in der kalten Jahreszeit scheint es auf den ersten Blick gar nicht so einfach, Obst und Gemüse zu finden, das in dieser Jahreszeit in der Region geerntet wird. Doch auch im Februar bietet die Natur leckere Früchte, zum Beispiel Lauch.

Der Lauch, auch Porree genannt, ist bereits seit 2100 vor Christus bekannt. So sollen ihn schon die Alten Ägypter genossen haben. Im Mittelalter kam er wahrscheinlich über Italien nach Mitteleuropa. In Deutschland ist das Hauptanbaugebiet des zweijährigen Zwiebelgemüses in Nordrhein-Westfalen.

Anbau und Ernte von Lauch

Da sich die verschiedenen Sorten in ihrer Anbau- und Erntezeit unterscheiden, bekommen Gemüsefans fast das ganze Jahr über frischen Lauch aus der Region bei ihrem Lebensmittel laden oder auf dem Markt. „Winterporree wird im Mai direkt ins Freiland ausgesät und kann von

Dezember bis Ende Mai geerntet werden. Er ist sehr frostbeständig und kann deshalb über den Winter auf dem Feld bleiben. Bei Temperaturen unter 5 Grad Celsius stellt er sein Wachstum ein“, erklärt Christoph Schramm, Landwirtschaftsreferent beim BUND Baden-Württemberg. Sommerporree wird übrigens von Anfang Juli bis Ende August und Herbstporree von Anfang September bis Dezember geerntet.

Kleine Apotheke

Lauch wird nachgesagt, gegen Bakterien zu wirken, weshalb er zum Beispiel in vielen Brühen Verwendung findet. Er wurde früher zur Anregung der Nierentätigkeit und zur Vorbeugung von Nierensteinen eingesetzt. Außerdem enthält das Gemüse unter anderem Vitamin C, Eisen und Kalium. Durch den hohen Eiweißgehalt und die wenigen Kalorien ist er ein beliebtes Entschlackungsgemüse.

Lauch in der Küche

Ähnlich wie die Zwiebel kann der Lauch einem Gericht den letzten geschmacklichen Schliff



Frischen Lauch aus der Region gibt es fast das ganze Jahr über – auch im Winter.
Foto: Laura Buschhaus/BUND BW

geben und macht sich unter anderem gut in Suppen, Aufläufen oder als Beilage. Er eignet sich besonders gut zum Würzen, ohne Schärfe zu verleihen. Winterlauch schmeckt dabei intensiver und schärfer als die Sommervariante. Von der Wurzel bis zu den Blättern können Köch*innen die gesamte Pflanze verarbeiten. Sie müssen sie nur gründlich reinigen, weil sich häufig Erde unter den Blättern

versteckt. Die grünen Pflanzenteile sind im Geschmack deutlich kräftiger als die gebleichten. Lauch kann auch problemlos eingefroren werden. Köch*innen empfehlen allerdings, ihn gefroren weiterzuverarbeiten, weil sich sonst sein Geschmack verändert.

Weitere Ernten im Februar:

Rosenkohl, Grünkohl, Pastinaken, Feldsalat, Rucola

NaturTipp von BUND und NABU

Amphibienwanderung in Baden-Württemberg: Straßen werden zu Gefahrenfallen

(pm). Millionen Frösche, Kröten und Molche machen sich jetzt auf den oft kilometerweiten Weg in die Laichgebiete. Dabei müssen sie an vielen Stellen stark befahrene Straßen überqueren. BUND und NABU appellieren an Autofahrer*innen, besonders achtsam zu sein.

Wenn in Baden-Württemberg die Temperaturen wieder steigen, erwachen Millionen Frösche, Kröten und Molche aus der Winterstarre. Sie verlassen ihre Winterquartiere und steuern die oft mehrere Kilometer entfernten Laichgebiete an. Meist suchen sie den Teich, Tümpel oder Wassergraben auf, in dem

sie selbst auf die Welt gekommen sind. In den wärmebegünstigten Lagen Baden-Württembergs, besonders in der Rheinebene, machen sich Spring- und Grasfrösche teilweise schon im Januar auf. Von Anfang Februar an sind Erdkröten und Molche unterwegs. Von März an setzen Feuersalamander ihre schon voll entwickelten Larven ab.

Tiere sind auf den Schutz der Helfer*innen angewiesen

„Wenn einmal der Startschuss gegeben ist, sind die Tiere auf ihren langen Wanderungen auf den Schutz vieler ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer angewiesen, denn Baden-Württemberg ist das Land der vielen

Straßen. Sie zerschneiden die Wanderwege und werden in der Nacht zum Risiko für die langsamen Tiere“, so Sylvia Pilarsky-Grosch, Landesgeschäftsführerin des BUND Baden-Württemberg. Tausende Amphibien kommen sprichwörtlich unter die Räder.

„Informieren Sie sich und fahren Sie in Amphibien-Wandergebieten langsam. Wenn Sie motorisiert unterwegs sind, achten Sie bitte auch auf die vielen ehrenamtlichen Aktiven, die nun im Einsatz sind und die Tiere zum Beispiel am Straßenrand an Krötzengäusen auf sammeln“, appelliert Sylvia Pilarsky-Grosch. Da die Temperaturen wieder sinken können, kann sich die

Wanderung noch über mehrere Wochen ziehen.



Dieser Salamander hatte Glück: Er wurde am Zaun entlang der Straße eingesammelt und wir nun an einer sicheren Stelle am Gewässer wieder ausgesetzt.
Foto: Thomas Heiduck/BUND Pfalz

ZU HAUSE ORDNUNG SCHAFFEN

www.lokalmatador.de/bauen-wohnen

Foto: Jakovo/E+/Getty Images

Mehr Struktur in Wohnung & Kleiderschrank

Viele kennen das Szenario: Die Wohnung ist eigentlich groß genug – aber irgendwie fehlt es trotzdem an genügend Platz: Auf dem Couchtisch stapeln sich die Zeitschriften zu kleinen Türmchen und über den Fußboden verteilt liegt das Spielzeug der Kinder. Damit in den eigenen vier Wänden nicht das komplette Chaos ausbricht, kann man schon mit einigen pfiffigen Ideen zusätzlichen Stauraum schaffen. Auch Kleider und Schuhe freuen sich über eine strukturierte Aufbewahrung. So wird das Leben leichter.

Zuerst ist Ausmisten angesagt, also keine Angst vor dem Trennungsschmerz! Schon dieser Schritt wirkt Wunder: Man wird überrascht sein, wie viel Nutzfläche man allein durch Ausmisten schaffen kann.

Abstellraum bauen

Wer keinen separaten Abstellraum besitzt, kann mit etwas Kreativität eine Alternative schaffen: Dank ihrer Schiebetüren sind begehbbare Schränke nämlich in der Lage, eine ganze Wand vom Wohnraum abzutrennen. Das auf diese Weise entstandene kleine Schlupfloch kann dann mit Regalen, Kleiderstangen und -haken, Boxen und Containern zum perfekten Stauraum gestaltet werden – da stau(n)t man nicht schlecht! Wenn der Abstellraum trotz Ausmistens zuneh-

mend voller und voller wird, geht es an die Feinarbeit. Wer keinen Platz verschwenden möchte, nutzt jede Fläche möglichst sinnvoll: Der Platz hinter der Couch, unter dem Bett oder auf dem Schrank ist der ideale Ort, um Kartons mit Büchern, Zeitschriften oder sonstigem Kleinkram unterzubringen. Auf diese Weise entsteht kein luftleerer Raum. Die Wohnung hat hohe Decken und Nischen oder Wandvorsprünge? Perfekt, hier kommen Hobbybastler voll auf ihre Kosten: Zu Regalen umfunktionierte Holzlatten und -bretter im Eigenbau machen nicht nur Spaß, sondern den Platz auch endlich nutzbar.

Ordnung im Schrank

Auch der Kleiderschrank sehnt sich nach Ordnung und Überblick. Um neue Ordnung zu

schaffen, muss man sich auch von alten Kleidungsstücken trennen. Um herauszufinden, welches Teil gehen muss und welches bleiben darf, kann man sich daran orientieren, wie lang man einzelne Teile nicht mehr angezogen hat. So kann man beispielsweise für sich persönlich einen Zeitraum festlegen, ab wann die Teile gespendet oder verkauft werden können.

Falten, rollen, hängen

Wer seine Kleidung faltet oder einrollt, wird darüber staunen, wie viel Platz er auf diese Weise schafft. So lassen sich beispielsweise Jeans oder Röcke gut einrollen, während Kleider und Blusen lieber aufgehängt werden sollten. Je nach Material entsprechen 20 bis 40 Kleidungsstücke etwa 10 aufgehängten Teilen! In der Regel werden Kleider der Länge nach sortiert aufgehängt. Dabei beginnt man von links nach rechts mit dem kürzesten. Im nächsten Schritt teilt man Mäntel, Kleider, Hosen, Röcke und Blusen in Material und Farbe auf und arbeitet sich vom schwersten dunkelsten Teil zu den hellen und leichten Stoffen. Das schafft nicht nur Ordnung, sondern auch ein Gefühl des Komforts. Ausgehend von dieser Eintei-

lung hat man bei der weiteren Feinstrukturierung freie Wahl und kann diese seinen persönlichen Vorlieben anpassen. Sinnvoll ist es jedoch, sowohl aufgehängte als auch gefaltete Kleidung nach Jahreszeiten einzuteilen. Wer also bis dato Sommer- und Winterkleidung nicht getrennt hat, sortiert ab sofort nach Saison und im nächsten Schritt nach Farbe. Nach den nasskalten Herbst- und Wintermonaten werden Jacken, Mäntel etc. in die professionelle Reinigung gebracht und warten anschließend getrennt von ihren sommerlichen Verwandten in der Wintergarderobe auf ihren nächsten Einsatz.

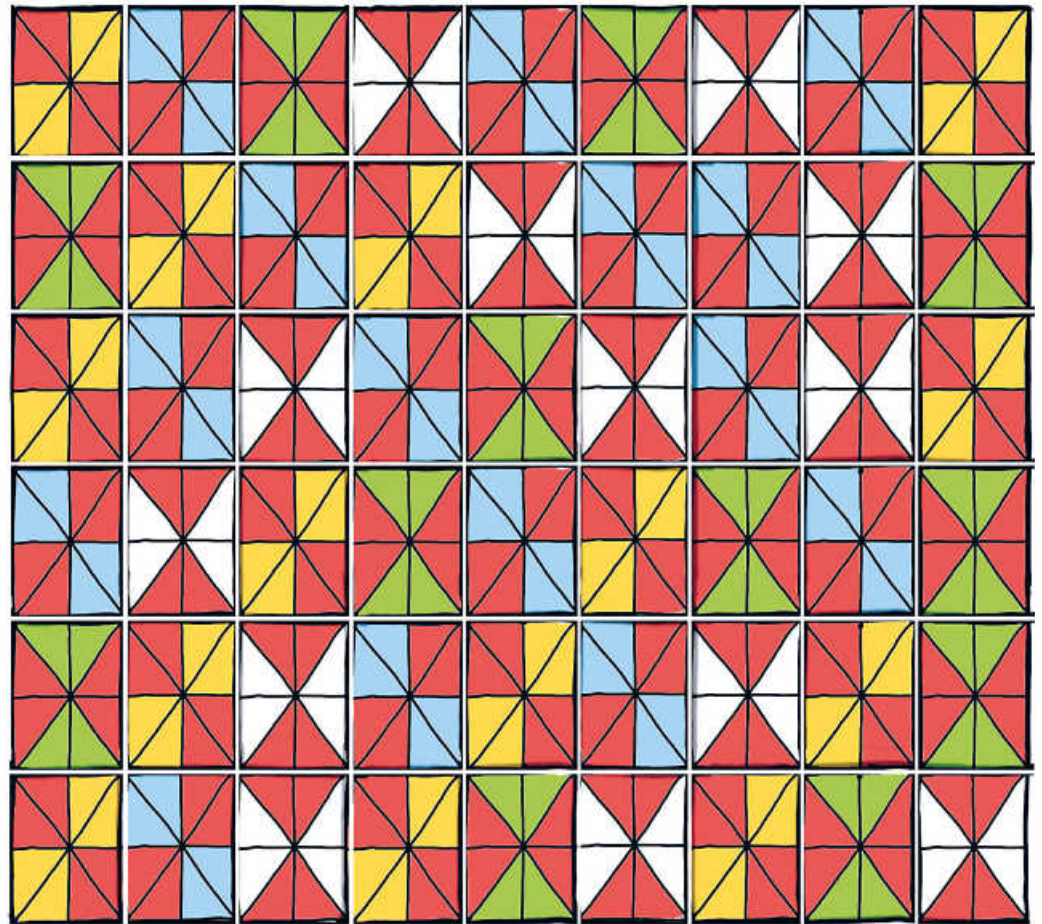
Massenschuhhaltung?

Viele Exemplare vegetieren in Massenschuhhaltung unter nicht artgerechten Umständen dahin, manche davon sogar ohne jemals das Tageslicht erblickt zu haben. Doch Schuhe sind freiheitsliebende Wesen und wollen auffallen und getragen werden. Sinnvoll ist es daher, sich einen Schuhschrank anzuschaffen. Zur Not eignen sich auch durchsichtige Boxen, die den Blick auf ihr Inneres freigeben. Mehr Ordnung schafft einfach ein besseres Wohnambiente. (livingpress/red)

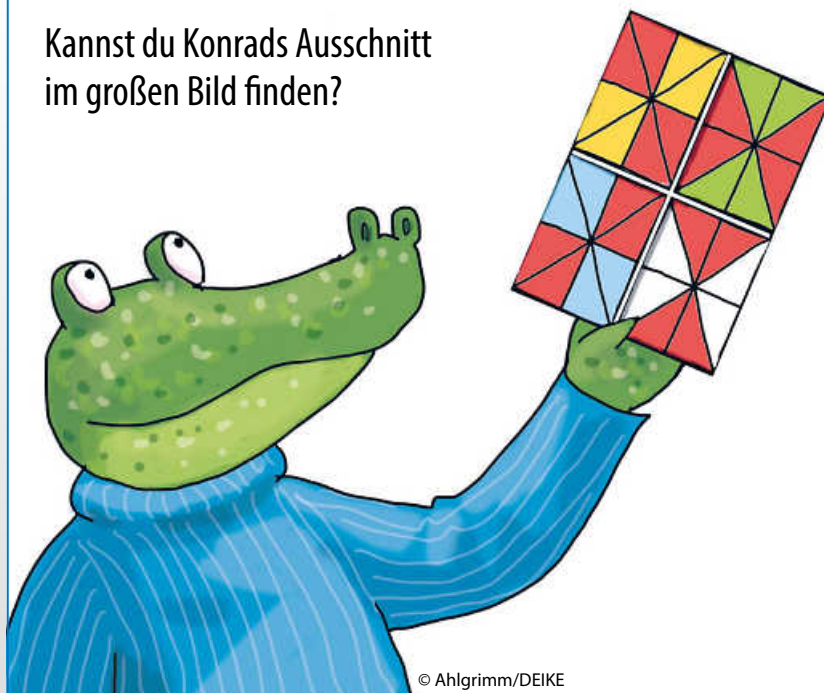
Foto: Kemal Yildirim/E+/Getty Images



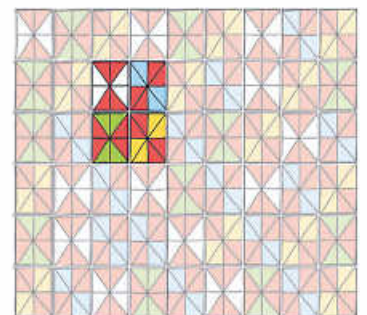
Mosaikbild



Kannst du Konrads Ausschnitt
im großen Bild finden?



© Ahlgrimm/DEIKE



Lösungsbild steht auf dem Kopf!

Kinderseite

Schmuck für deinen Look.

Auf Schatzsuche in der Heimat.

Jetzt Produkte lokaler Anbieter entdecken, online bestellen und liefern lassen.



Bastian
Ring | Sterlingsilber

Opulenter Rauchquarz-Fingerschmuck im attraktiven Kissen-Schiff mit insgesamt 2,78ct. Vielzahlige Facetten heben die farbige Strahlkraft des echten Edelsteins hervor und lassen diesen Ring mit breiter Ringschiene zu einem echten Hingucker werden. 925/- Sterlingsilber.

von **WIDMAIER**
71263 Weil der Stadt

189,00 €*
2 % Cashback



MB-DESIGN Schmuckherstellung
Damen-Armband: Silberperlen mit Onyx-Herzen

Steine: Silberperlen 925; Farbe: Silber; Größe der Steine: 4 mm; Zwischenperlen: Onyx-Herzen facettiert, ca. 10 x 9 mm; Anhänger: Silber 925, Onyx-Herz; Verschluss: Silber 925; Anfertigungsart: Schmuckdraht; Schmuckgröße: Länge: wahlweise 17/18/19/20 cm

von **MB-DESIGN Schmuckherstellung**
71254 Ditzingen

42,00 €*
4 % Cashback



Coeur de Lion
GeoCUBE® Halskette schwarz-weiß-hämatit

Für jedes Outfit. Für jeden Anlass. Handgefertigte Halskette aus der GeoCUBE® Kollektion in einer klassischen Farbvariante. Länge: 42 cm + 6 cm Verlängerungskette; Stärke: 0.6 cm; Verschluss: Karabiner-Verschluss Edelstahl

von **WIDMAIER**
71263 Weil der Stadt

139,00 €*
2 % Cashback



Xenox Star Diamant
Ring mit Diam. 0,12 ct

Ring in 585/Gelbgold mit Diamanten ges. 0,12ct H/Si, Weite: 52 (weitere Größen auf Anfrage lieferbar)

von **Juwelier Löffler**
71272 Renningen

469,00 €*
3 % Cashback



Bastian
Anhänger | Sterlingsilber

Klassisch, stilvoller Anhänger mit weißer Zuchtperle; Perlen stehen für Reinheit, Eleganz und für unnachahmliche Ästhetik. Dieser edle, rhodinierte (anlaufgeschützte) Anhänger aus 925-Sterlingsilber bringt die Perle als Symbol zeitloser Schönheit perfekt zum Ausdruck.

von **WIDMAIER**
71263 Weil der Stadt

109,00 €*
2 % Cashback



Coeur de Lion
Creolen in Edelstahl, rosegoldfarben

Creolen der Marke COEUR DE LION, Edelstahl rosegoldfarben mit Pavé Kristallen, ca. 20 x 2,3 mm

von **Juwelier Löffler**
71272 Renningen

69,00 €*
3 % Cashback



Boccia
Boccia Armreif 03011-02

BOCCIA Armreif in Titan, teilweise goldplattiert, ca. 60 x 51 mm

von **Juwelier Löffler**
71272 Renningen

109,00 €*
2 % Cashback



ars mundi
Künstler-Armanduhr „Mondrian - Tableau Nr. IV“

Ein zeitloser Klassiker ist das Hauptwerk des niederländischen Künstlers Piet Mondrian, der als Begründer der Abstrakten Malerei gilt. 1924/25 gemalt befindet es sich in der National Gallery of Art in Washington, D.C. Edelstahlgehäuse und Japanisches Quarzwerk.

von **NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot**
68789 St. Leon-Rot

168,00 €*
1 % Cashback



Bastian
Ohrhänger | Sterlingsilber

Modern und zeitlos zugleich: Diese Ohrhänger aus poliertem 925/-Sterlingsilber bestechen durch ihre wertige Verarbeitung und die aufregend facettierten, ovalen geschliffenen Blautopas mit insgesamt 3,02ct. Länge ohne Bügel: 11 mm; Länge mit Bügel: 25 mm

von **WIDMAIER**
71263 Weil der Stadt

149,00 €*
2 % Cashback



Coeur de Lion
Collier in Edelstahl mit Hämatit

Collier der Marke COEUR DE LION, Edelstahl mit Hämatit mit Titanoxid-Veredelung, Swarovski Kristalle und Kristallglas, Länge ca. 40-45 cm, Karabinerverschluss

von **Juwelier Löffler**
71272 Renningen

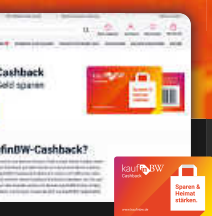
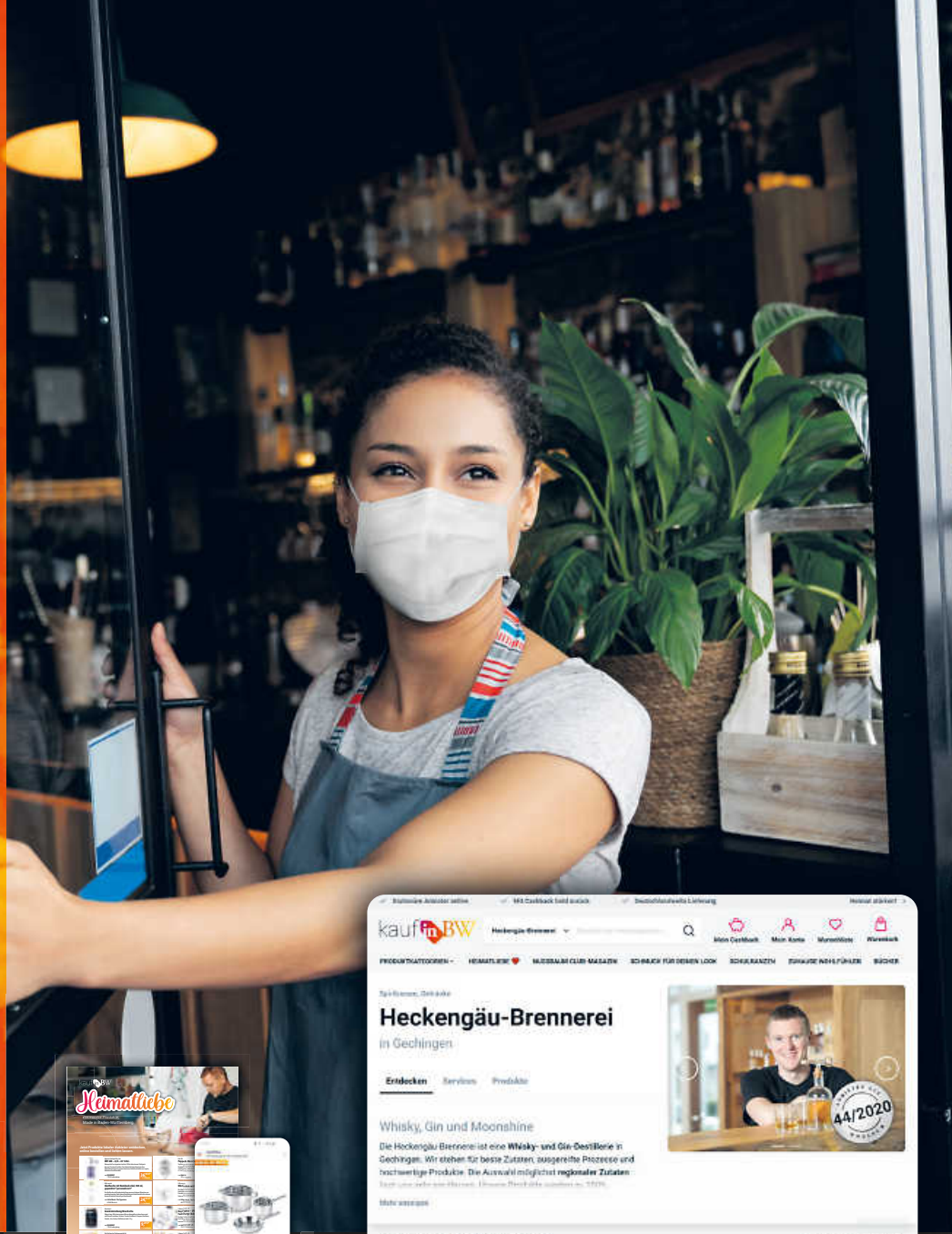
169,00 €*
3 % Cashback

*Alle Preise inkl. MwSt. zzgl. eventueller Versandkosten. Nur solange der Vorrat reicht. Produkte können von Abbildung abweichen. Für Druckfehler keine Haftung.



kaufinBW

Die digitale Heimat für Unternehmen aus Baden-Württemberg



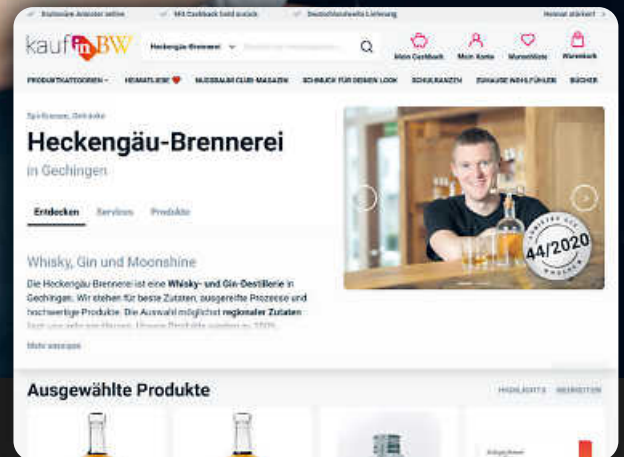
Cashback



Online-Marktplatz



Print- und Onlinewerbung



Onlineshop

Krise als Chance.

kaufinBW bringt Ihr Unternehmen in die Zukunft.

Erfolgreich stationär und digital: kaufinBW verbindet beide Welten. Für Händler, Dienstleister, Gastronomen, Gesundheitsbetriebe, Hotels – für alle. Einfach und schnell online agieren.

Jetzt in den Zukunftsmodus wechseln.

partner.kaufinbw.de



TRAUER

**Roland
Volkert**

† 30. 1. 2021

Danksagung

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.
Aber es tut gut zu erfahren,
wie viele ihn mochten.
Herzlichen Dank allen, die ihr
Mitgefühl auf vielfältige Weise
bekundet haben.

Besonderen Dank

der Thoraxklinik Heidelberg
für die mehrjährige gute
Betreuung,
der Radionkologie und
Studienabteilung der
Kopfkranklinik Heidelberg,
der Praxis Bernd Siegmann mit
Team für die Unterstützung,
Herrn Pfarrer Ziegler für seine
tröstenden Worte und die
Gestaltung der Trauerfeier,
der Bestattungshilfe Wuscher
für die liebevolle Begleitung,
dem Blumenhaus Sigmann für
den schönen Blumenschmuck
und allen, die ihn auf seinem
letzten Weg begleitet haben.

Hüffenhardt,
im Februar 2021

Elke Volkert
im Namen aller Angehörigen

*Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur,
die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.*

Allen, die beim Abschied von unserer lieben Mama

Marliese Wolf

† 26.01.2021

ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck
brachten, sagen wir herzlichen Dank.

D dem Team vom Domus Cura Pflegezentrum
für das Zuhause
A Else, Karin und Lienhard für die Freundschaft,
die regelmäßigen Besuche und die Gespräche
N der Praxis Bernd Siegmann und Team
für die ärztliche Betreuung
K der Bestattungshilfe Wuscher und Team
für die Unterstützung
E Herrn Pfarrer Ziegler und ihrem Cousin Peter
für die Gestaltung der Trauerfeier

Anke Rapp, Vera Diemer und Jutta Weber
mit Familien

Hüffenhardt, im Februar 2021

Geliebt & unvergessen



IMMOBILIEN



Immobilienfinanzierer
Steffen Eich
Tel. 0170 2009282
steffen.eich@lbs-sw.de

Mehr Prämie für mehr Bausparerer!*

Verbesserte Wohnungsbauprämie – auch für Sie? Fragen Sie uns.

* Es gelten Fördervoraussetzungen, Einkommensgrenzen und Sparerhöchstbeträge.

Erfolgreich investieren und ein gutes Gewissen - GEHT DAS DENN??

Nachhaltige Solarbeteiligungen weltweit beim Marktführer ab € 10.000,— / 4,8 % Rendite p.a. / Laufzeit 10 Jahre!!!

- Investition in den größten Wachstumsmarkt -

Interesse? Rufen Sie uns unter 07033-5266-75 an!

Wir stellen für Sie den Kontakt her.

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266-75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

STELLEN

jobsucheBW

Schreinergereselle / Meister (m/w/d)

Wir suchen einen gelernten, motivierten und erfahrenen Bauschreiner (m/w/d) für selbständiges Arbeiten in Werkstatt und auf Montage. Führerschein Klasse B/BE ist erwünscht.

Wir bieten eine moderne Infrastruktur, überdurchschnittliche Bezahlung und ein gutes Betriebsklima.

HolzLand Neckarmühlbach

Bernolph v. Gemmingen

Heinsheimer Str. 3

D - 74855 Neckarmühlbach

gemmingen@holzcenter.de

www.holzcenter.de



Gehen Sie mit uns in die Zukunft der lokalen Kommunikation!



580 Mitarbeiter ■ 380 Orte ■ 1,1 Mio. Exemplare/Woche

Nussbaum Medien arbeitet intensiv an der Zukunft der lokalen Kommunikation. E-Commerce, BürgerApp mit personalisierten Inhalten, Online-Marktplatz kaufinBW und der Nussbaum Club zur Unterstützung unserer Print-Produkte sind ein Teil unserer Strategie, die Nussbaum Medien in die Zukunft führen. So können Nutzer lokale Inhalte zusätzlich über das Smartphone personalisiert und ortsübergreifend lesen und ortsansässige Unternehmen erhalten eine weitere Plattform, sich zu präsentieren. **Wir stärken Heimat! Werden Sie ein Teil von uns!**

NMBR 012

Wir suchen zunächst für 12 Monate befristet einen

Mediaberater im Innendienst (m/w/d)

in Vollzeit oder Teilzeit (ab 20 Stunden/Woche) am Standort Bad Rappenau

Ihre Aufgaben

- Telefonische Beratung und Betreuung unserer Anzeigenkunden
- Werbeverkauf für Print- und Online-Produkte
- Kontinuierlicher Ausbau unseres Kundennetzwerks und Pflege Ihres Kundenstamms
- Erstellen von kundenindividuellen Angeboten
- Sichere Auftragsabwicklung
- Aufbau langfristiger Kundenbeziehungen

Ihre Qualifikation

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung wünschenswert
- Gute EDV-Kenntnisse (MS Office)
- Kommunikationsstärke sowie freundliches und kompetentes Auftreten
- Strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Berufserfahrung im Telefonverkauf erwünscht
- eine hohe Affinität zur Medienbranche rundet ihr Profil ab

Unser Angebot für Sie

- Mitarbeit an der Zukunft der lokalen Informationen
- maßgeschneiderte Weiterbildungsmöglichkeiten an der Nussbaum Akademie
- gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei einem sozial engagierten Unternehmen
- flexible Arbeitszeiten und ein betriebliches Gesundheitsmanagement

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben zum frühestmöglichen Eintrittstermin und Ihrer Bruttogehaltsvorstellung sowie unter Nennung der Stellenkennziffer an: **personal@nussbaum-medien.de**



Nussbaum Medien
Bad Rappenau GmbH & Co. KG
Kirchenstr. 10
74906 Bad Rappenau
www.nussbaum-medien.de



Foto: Daniel Schmitt/Getty Images/Stockphoto

Verkaufstalente aufgepasst!

Nussbaum Medien hat seit über 60 Jahren den Unternehmenszweck gemeinsam mit seinen Partnerinnen und Partnern die lokalen und regionalen Strukturen zu stärken. Die digitale Transformation ermöglicht es, in immer mehr Geschäfts- und Lebensbereichen für unsere Leserinnen und Leser, Kundinnen und Kunden und Partnerinnen und Partner digitale Mehrwerte zu schaffen. Gemeinsam Heimat stärken.

NM 103

Für den Ausbau unseres Digital-Teams suchen wir ab sofort in Vollzeit (40 Stunden / Woche) am Standort St. Leon-Rot

Innendienst-Verkäufer in der Digital-/Crossmedia-Vermarktung (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- Terminvereinbarung und Backoffice für Außendienst
- Aktive telefonische B2B-Kundengewinnung für den Online-Marktplatz kaufnBW (eCommerce)
- Perspektivisch: Entwicklung zum Verkauf von Crossmedia- und Multichannel-Paketen

Ihre Qualifikationen

- Kaufmännische Ausbildung sowie Verkaufserfahrung
- Affinität zur Medien-/Digitalbranche
- Kenntnisse im eCommerce von Vorteil
- Begeisterungsfähigkeit und Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen

- Die Flexibilität und den Gestaltungsspielraum eines Familienunternehmens
- Eine systematische Einarbeitung in ein offenes und motiviertes Team
- Flexible Arbeitszeiten und ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- Gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei einem sozial engagierten Unternehmen
- Maßgeschneiderte Weiterbildungsmöglichkeiten an der Nussbaum Akademie

Interesse geweckt?

Senden Sie uns ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an die folgende E-Mail-Adresse: personal@nussbaum-medien.de



Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de



DIE GUTE TAT

Zu verschenken:

Kühl-Gefrierkombination Liebherr KIS 3242, Einbaugerät, Höhe 177 cm, voll funktionsfähig, zum Selbstabholen. Tel. 0176 45833070

VERSCHIEDENES

Abschied von Hüffenhardt und Kälbertshausen

Manchmal muss man Abschied nehmen.
Nun ist es bei uns nach 60 Jahren so weit.

Der Abschied fällt uns nicht leicht. Wir haben uns hier sehr wohl gefühlt und Freunde gefunden. Nun sagen wir allen, die uns in diesen Jahren begleitet haben, DANKE!!

Vergangenheit ist Geschichte, Zukunft ist ein Geheimnis, aber jeder Augenblick ist ein Geschenk.

Maria und Gerhard Fleig



Exklusiv für Nussbaum Club-Mitglieder



Jetzt
50 x 2,5
Freimonate
gewinnen!

Februar-Gewinnspiel: Freimonat-Gutschein

Lösungswort: »TINTYoga«

Finden Sie Ihre innere Ruhe mit den Yoga-Videos und Online-Trainings des Online-Yoga-Studios TINT Yoga.

Teilnahmeschluss: Sonntag, 28.02.2021

Jetzt online registrieren und teilnehmen unter
www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-838

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG • Merklinger Str. 20 • 71263 Weil der Stadt • www.nussbaum-medien.de

GESCHÄFTSANZEIGEN



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung. Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07261 40 620-0
sinsheim@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

Rehn & Sohn
Polsterer | Wohnart

Stühle, Eckbänke und Garnituren neu beziehen

Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
Tel. 07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de
www.rehn-und-sohn.de

Lins & Wally
Grabmale - Natursteine - Fliesen - Treppen

Stein
und mehr ...

Wir bitten um Terminvereinbarung,
Beratung unverbindlich

74936 Siegelsbach · Petersäcker 7
Telefon 07264/890999 · Fax 07264/890837
E-Mail: info@lins-wally.de · Internet: www.lins-wally.de

Barth
Garten · Zoo · Geschenke · Kiosk/Fab

Jetzt aktuell: Bunttes Gartenprogramm

- Samen, Blumenzwiebeln, Steckzwiebeln, Erden, Pflänzchen, Dünger u.v.m.
- Austriebsspritzmittel gegen Lästlinge – Schädlinge – Kräuselkrankheit
- Kalkstickstoff gegen Moos & Unkraut im Rasen!

„Kindergärtchen“
der etwas andere Kindergarten in Zeiten des Lockdowns!

- Tontopf bemalen
- bepflanzen
- gießen/beobachten
- ernten

Das gesamte Spaß-Set- „to go“ für nur € 10,-

→ dazu eine Tüte Spaghetti, ein Glas Tomatensoße, Cockailtomatchen und fertig ist ein Essen!

Barth - Garten · Zoo · Geschenke
Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen · Fon 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24
Barth_Garten_Zoo_Geschenke f Barth-Garten-Zoo-Geschenke
www.landhandel-barth.de

Aßmann
TANK-DEMONTAGE

**TANKREINIGUNG
TANKSTILLEGUNG
TANKVERFÜLLUNG
ÖLVERLAGERUNG
MONTAGE NEUER TANKS**

Verena Aßmann
Theodor-Heuss-Str.7
76684 Östringen

Tel. 07253 9899297
Fax 07253 9899298

Unter **www.nussbaum-medien.de/wahlwerbung** haben wir für Sie juristisch geprüfte Erläuterungen zum Thema Wahlwerbung zusammengestellt.

NUSSBAUM
www.nussbaum-medien.de

Baumfällungen ▲ Seilklettertechnik
sicher · fachgerecht · kostengünstig

Gerne unterbreiten wir Ihnen ein kostenloses Angebot!

Firma Schieck
Tel. 07263 - 400 988 · E-Mail: info@diehoeheprofis.de



Mit Highspeed durch die Zukunft.

NUR NOCH BIS
ENDE MÄRZ:

Glasfaser-
anschluss
kostenfrei*

Jetzt beraten lassen! Glasfaser Hotline: 06262 81 999 22 (Montag bis Freitag, 10 – 18 Uhr).

Bald sind wir auch wieder persönlich für dich da – in unseren Shops in: Aglasterhausen, Buchen, Mosbach und Osterburken

* Gültig in der Vorvermarktungsphase bei Abschluss eines toni Internet- oder Telefonievertrages,
zzgl. einmalig 100€ Aktivierungsgebühr bei Freischaltung.

WIR-SIND-TONI.DE